



BUCH-ST. MAGDALENA

Unsere Gemeinde

Ausgabe 01/2025

Gemeindenachrichten

NEUER GEMEINDERAT

Roland Nöhner bleibt Bürgermeister. Auch Vize und Kassier bei konstituierender Sitzung einstimmig wiedergewählt.

BLOCHZIEHEN

Nach 11 Jahren wiederbelebt: Buntes Fest feiert traditionelles Brauchtum, kreative Ideen und gelebte Gemeinschaft.

MUSIKSCHULE

Applaus für die Erfolge der Musikschüler*innen bei „Prima la musica“, dem österreichischen Jugendmusikwettbewerb.





ALLGEMEINES

PROJEKTE

KINDER UND FAMILIE

VEREINSLEBEN

FEUERWEHR

LEBENSEREIGNISSE



GESCHÄTZTE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER, LIEBE JUGEND!

Die erste Hälfte des Jahres ist bereits vorbei und die Zeit scheint nur so zu verfliegen. Im März waren die Gemeinderatswahlen und eine neue Periode hat begonnen.

Ich werde mein Bestes tun, um für Alle und unserer wunderschönen Gemeinde da zu sein. Nicht alles ist möglich, aber vieles. Nicht nur ich, sondern auch das wirklich ganz tolle Team das für die Gemeinde da ist. Lassen Sie uns gemeinsam an einer schönen Zukunft arbeiten!

Unsere Vereine sind heuer auch schon sehr fleißig gewesen. Besonders das Blochziehen war ein großes Event und Erfolg. Ich bin sehr stolz darauf, dass so viele Menschen zusammengekommen sind und es eine schöne Veranstaltung wurde. Der Zusammenhalt unserer Vereine ist auch ein Aushängeschild der Gemeinde.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung können Sie nachlesen, was sich schon alles getan hat: in den Schulen, Kindergärten, Vereinen, bei Veranstaltungen und auch nicht zu vergessen, der Bau der neuen Kinderkrippe nähert sich dem Ende. Wir werden im Herbst mit zwei Gruppen starten.

Ein großes Dankeschön ergeht an unsere Freiwillige Feuerwehr Buch-Geiseldorf. Die für unsere Sicherheit immer bereit steht und für uns da ist. Ich hoffe auf ein ruhiges Jahr für euch und uns alle.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, den Kindern schöne Ferien und viel Zufriedenheit.

Ihr Bürgermeister

Roland Nöhrer

Gemeindeamt

ANSCHRIFT	Gemeinde Buch-St. Magdalena St. Magdalena 55 8274 Buch-St. Magdalena
AMTSZEITEN	Montag bis Freitag von 08:00 - 13:00 Uhr und Freitag zusätzlich von 14:00 - 17:00 Uhr
TELEFON	03332 8169
WEB	www.buch-stmagdalena.at
E-MAIL	gemeinde@buch-stmagdalena.at

Blochziehen

BLOCHZIEHEN IN BUCH-ST. MAGDALENA NACH ELF JAHREN WIEDERBELEBT

Nach einer elfjährigen Pause wurde in Buch-St. Magdalena ein altes Brauchtum mit großem Erfolg wiederbelebt: das Blochziehen. Die Veranstaltung lockte rund 2000 Besucher aus der gesamten Region an und sorgte für Begeisterung bei Jung und Alt.

Organisiert wurde das Fest gemeinschaftlich von der Freiwilligen Feuerwehr Buch-Geiseldorf, dem Sportverein Buch-St. Magdalena und dem Trachtenmusikverein St. Magdalena. Insgesamt elf originell und aufwendig geschmückte Wagen bildeten den Festzug, der sich durch den Ort bewegte. Im Mittelpunkt stand das sogenannte Bloch, das von einem Traktor gezogen wurde.

Begleitet wurde das Bloch vom Waldgeist Josef Weghofer und dem Gschallamandl Josef Kainz. Ein Höhepunkt des Umzugs war die humorvolle Trauung des „Brautpaares“ vor der Kirche.

Auch die Besucher selbst trugen mit ihren aufwendigen und bunten Kostümen zur besonderen Atmosphäre bei. Das Blochziehen war nicht nur ein Fest der Tradition, sondern auch ein Ausdruck des starken Gemeinschaftsgefühls im Ort. Der große Zusammenhalt zwischen den Vereinen und der Bevölkerung wurde einmal mehr sichtbar.

Fotos: © Franz Schantl, FF Buch-Geiseldorf, TMV St. Magdalena



Steirische Spezialitäten-Prämierung

ALLGEMEINES

ERFOLGE AUS BUCH-ST. MAGDALENA

Prämierungen gehören längst zu einem der wichtigsten Marketinginstrumente für bäuerliche Produkte. Sie bieten zusätzlich die Möglichkeit eines objektiven Produktvergleichs, sind Vermarktungshilfe für die teilnehmenden Betriebe und stellen einen Anreiz zur weiteren Qualitätssteigerung dar. Auch heuer wurden im Rahmen der von der Landwirtschaftskammer Steiermark organisierten Wettbewerbe wieder herausragende Produkte ausgezeichnet.

Auch Betriebe aus unserer Gemeinde konnten beeindruckende Erfolge erzielen:



Monika und Bernhard Sommer – Sommerbrot, Jungberg

LANDESSIEG in der Kategorie Ölsaatenbrot
GOLD für Bauernbrot
GOLD für Burger-Weckerl
GOLD für Osterbrot
GOLD für Osterpinze
GOLD für Allerheiligen-Weizenstriezel



Buschenschank Familie Höfler, Mitterberg

LANDESSIEG für Faschingskrapfen
GOLD für Straube
GOLD für Nusskrone
GOLD für Mohnkrone
GOLD für Topfengolatsche
GOLD für Wickelkind mit Mohn und Topfen
AUSGEZEICHNET für Karree



Familie Zettel, Geiseldorf

AUSGEZEICHNET für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.

Wir gratulieren allen ausgezeichneten Betrieben herzlich zu ihren Erfolgen und danken ihnen für ihren wertvollen Beitrag zur Qualität und Vielfalt der heimischen Landwirtschaft!

Fotos: © LK Stmk.-Kristoferitsch

Sonstige Erfolge

SARAH PROJER GEWINNT BEIM INSTAGRAM-FOTOWETTBEWERB



Die Hobbyfotografin Sarah Projer aus Steinbüchl hat beim diesjährigen Instagram-Fotowettbewerb der **Arche Guntrams** mit ihrem beeindruckenden Blick für Details überzeugt. Unter dem Motto „Natur aus der Nähe“ reichte sie ein Foto ein, das die Jury aus zahlreichen Einsendungen auswählte – und damit den 1. Platz belegte!

Wir gratulieren Sarah herzlich zu diesem großartigen Erfolg und freuen uns, dass sie mit ihrer Liebe zur Natur und ihrem fotografischen Talent so viele Menschen begeistern konnte.

Haben auch Sie eine Auszeichnung erhalten?

Ob für herausragende Produkte aus Landwirtschaft und Handwerk oder besondere Leistungen in Sport, Kultur, Musik und anderen Bereichen – **wir möchten Ihre Erfolge sichtbar machen!** Wenn auch Sie kürzlich eine Prämierung oder Auszeichnung erhalten haben, freuen wir uns über einen kurzen Beitrag für die nächste Ausgabe unserer Gemeindezeitung. Bitte senden Sie Ihren Beitrag an gemeinde@buch-stmagdalena.at

Blinden- und Sehbehindertenverband

REGIONALGRUPPE HARTBERG-FÜRSTENFELD UNTER NEUER LEITUNG

Wenn das gut lesbar ist, sind sie selbst vielleicht nicht betroffen, könnten aber jemanden kennen der ein eingeschränktes Sehvermögen hat!

Im Bezirk gibt es seit 30 Jahren eine Regionalgruppe des Blinden und Sehbehindertenverbands Steiermark. Gegründet und organisiert von Frau Frida Schwarz, hab ich **Manfred Koch** die Leitung 2025 übernommen und möchte mich und die Gruppe hiermit vorstellen.

Mehrmals im Jahr treffen wir uns zu Informationsveranstaltungen und gesellschaftlichen Zusammenkünften zum persönlichen Austausch. Zusätzlich werden gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge organisiert.

Inhalt und Ziele:

- Gegenseitiges Kennenlernen
- Erfahrungsaustausch
- Beratung über Hilfsmittel des täglichen Bedarfs
- Hilfsmittelfinanzierung



Bei Interesse oder Fragen: 0664/1367384

Mit freundlichen Grüßen,
Manfred Koch

Pflegeverband

ALLGEMEINES

PFLEGEVERBAND HARTBERG-FÜRSTENFELD HAT KONSTITUIERT

Seit März 2023 existiert der Pflegeverband Hartberg-Fürstenfeld, der dem Sozialhilfverband Hartberg-Fürstenfeld in seinen Aufgaben rund um das Thema Pflege rechtlich nachgefolgt ist. Der Pflegeverband betreibt im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld das Wohn- und Pflegeheim Augustinerhof in Fürstenfeld, das Seniorenhaus Menda in Hartberg sowie die Tageszentren in Buch/St. Magdalena, Ebersdorf, Fürstenfeld, Grafendorf, Hartberg, Pöllau und Vorau. Am 04. Juni fand die konstituierende Sitzung in Hartberg statt. Neben dem neuen Vorstand wurde Bürgermeister Herbert Spirk (Bad Loipersdorf) erneut als Obmann des Pflegeverbandes Hartberg-Fürstenfeld einstimmig gewählt.

Dem Pflegeverband gehören **alle Gemeinden des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld** an. In den beiden Pflegeheimen mit insgesamt rund 400 Pflegeplätzen sowie in sieben Tageszentren mit 78 Plätzen und etwa 130 Tagesgästen werden mehr als 500 ältere Menschen liebevoll gepflegt und betreut.

Am 04. Juni 2025 fand im Seniorenhaus Menda in Hartberg die **konstituierende Sitzung des Pflegeverbands Hartberg-Fürstenfeld** statt. Bürgermeister Herbert Spirk hält weiterhin die Funktion des Obmanns inne und bedankt sich bei den politischen Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinden für das entgegengebrachte Vertrauen. Die Geschäftsstelle des Pflegeverbands befindet sich im Seniorenhaus Menda in Hartberg und wird von Drin Romana Winkler als Geschäftsführerin geleitet.

"Unsere Pflegeheime sowie Tageszentren sind ganz wichtige, wertvolle und nicht mehr wegzudenkende Einrichtungen speziell für die älteren und hilfsbedürftigen Menschen unseres Bezirkes." erklärt **Herbert Spirk**. Als wesentliche Aufgabe sieht er die Akquise und Bindung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, um weiterhin eine qualitativ hochwertige Pflege und Betreuung in den Einrichtungen des Pflegeverbands anbieten zu können. „Mit der konstituierenden Sitzung wurde ein weiterer Meilenstein für die qualitätsvolle Arbeit in unseren Pflegeheimen und Tageszentren gesetzt“, ergänzt **Romana Winkler**.



Obmann Bgm. Herbert Spirk mit dem Vorstand des Pflegeverbands Hartberg-Fürstenfeld und Geschäftsführerin Drⁱⁿ Romana Winkler

Am Foto v.l.n.r.: Bgm. Hermann Grassl (Hartl), Bgm. Ewald Deimel (Ottendorf), Bgm. Andreas Schneider (Hartberg-Umgebung), Bgm. Roland Nöhner (Buch-St. Magdalena), Bgm. und Obmann Stellvertreter Herbert Berger (Wenigzell), Bgm. Johann Schützenhöfer (Greinbach), Bgm. und Obmann Herbert Spirk (Bad Loipersdorf), Vizebgm. und Kassier DI Markus Gaugl (Hartberg), Geschäftsführerin Drⁱⁿ Romana Winkler, Bgm. Josef Pfeifer (Pöllau, Bgm. Günter Putz (Rohrbach an der Lafnitz); nicht am Bild: Vizebgm. Roland Gogg (Fürstenfeld)

ANGELOBUNG DES GEMEINDERATS

Am 23.04.2025 fand die konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Buch-St. Magdalena statt. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte wurden angelobt und Roland Nöhrer einstimmig zum Bürgermeister, Anton Heschl einstimmig zum Vizebürgermeister sowie Josef Grill einstimmig zum Gemeindegastwirt wieder gewählt.



ERÖFFNUNG DER NEUEN KINDERKRIPPE IM HERBST

Im Herbst 2024 wurde mit dem Bau der neuen Kinderkrippe begonnen. Wir freuen uns sehr, dass die Bauarbeiten planmäßig und reibungslos verlaufen sind. Nun steht der Eröffnung nichts mehr im Wege: Bereits mit Schulbeginn im September können wir die neue Krippe mit zwei Gruppen in Betrieb nehmen. Die neuen Räumlichkeiten bieten viel Platz, Licht und eine liebevoll gestaltete Umgebung, die zum Spielen, Entdecken und Wohlfühlen einlädt.



Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns darauf, bald die ersten Kinder in den neuen Räumlichkeiten willkommen zu heißen.

RÜCKBLICK AUF EINEN GEMÜTLICHEN SENIORENNACHMITTAG

Rund 160 Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren folgten der Einladung von Bürgermeister Roland Nöhrer zu einem gemütlichen Nachmittag in den Ludwig Hirsch Saal. Neben Gemeinderätinnen und -räten waren auch Seniorenbundobfrau Christine Ernst und Vikar Mag. Mario Brandstätter anwesend, der den Saal mit Weihrauch und seinem Segen erfüllte.

Im Anschluss präsentierte Bürgermeister Nöhrer einen Rückblick auf die Entwicklungen und Ereignisse in unserer Gemeinde seit seinem Amtsantritt im Oktober 2023. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte das Team des Buschenschank Hochhold – ein herzliches Dankeschön für die ausgezeichnete Bewirtung!

Wir hoffen, es war für alle ein angenehmer Nachmittag voller Gespräche, Begegnungen und schöner Eindrücke – und wünschen allen weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit!



NEUE MITARBEITERIN IM GEMEINDETEAM

Wir freuen uns, Frau **Michaela Unterweger** aus Weinberg als neue Mitarbeiterin in unserem Gemeindeteam begrüßen zu dürfen. Seit diesem Schuljahr unterstützt sie uns tatkräftig als Raumpflegerin in der Volksschule Buch und sorgt dafür, dass das Schulgebäude sauber und gepflegt ist.

Liebe Michaela, wir heißen dich herzlich willkommen in unserem Team!



RECHNUNGSABSCHLUSS 2024 DER GEMEINDE BUCH-ST. MAGDALENA

Der Rechnungsabschluss 2024 wurde vom Gemeinderat am 18. März 2025 einstimmig genehmigt. Der Bericht gibt einen Einblick in die finanzielle Situation der Gemeinde am Ende des Jahres 2024.

Vermögensrechnung

Die Vermögensrechnung zeigt, dass die Aktiva der Gemeinde insgesamt 18.585.036,11 € betragen. Davon entfallen auf das langfristige Vermögen 18.278.823,87 € und auf das kurzfristige Vermögen 306.212,24 €. Das langfristige Vermögen hat sich um 2.151.645,91 aufgrund der Übernahme des Volksschulgebäudes nach der Auflösung der KG und dem Baubeginn der Kinderkrippe sowie der fortführenden Jahresbauvorhaben im Bereich Wasser und Kanal erhöht. Das Nettovermögen, die Differenz zwischen Aktiva und Passiva, liegt bei 8.319.450,11 €.

Ergebnisrechnung

Das Ergebnis des Jahres 2024 zeigt einen Überschuss von 593.824,34 €. Die Gemeinde konnte im Jahr 2024 Erträge in Höhe von 6.951.080 € generieren, während die Aufwendungen bei 4.995.654,71 € lagen. Das bedeutet, dass die Gemeinde mehr Einnahmen als Ausgaben hatte, was sich positiv auf die finanzielle Lage auswirkt.

Finanzierungsrechnung

In der Finanzierungsrechnung zeigt sich, dass die Gemeinde im Jahr 2024 Einzahlungen in Höhe von 5.317.472,64 € hatte, während Auszahlungen bei 4.098.102,38 € lagen. Der Geldfluss aus der operativen Tätigkeit beträgt 1.219.370,26 €. Insgesamt konnte die Gemeinde eine Veränderung der liquiden Mittel von 218.227,86 € verzeichnen, was auf eine stabile Liquiditätslage schließen lässt.

Im Jahr 2024 wurden insgesamt Projekte in der **Höhe von € 1.070.183,00** umgesetzt.

Trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeit konnten mit Unterstützung durch das Land Steiermark noch im Vorjahr ein Großteil der Katastrophenschäden (ca. € 300.000,00), verursacht von den Unwettern im Juni 2024, saniert werden. Weiters startete der Bau zur Errichtung der Kinderkrippe und im Bereich Wasser und Kanal wurden die Jahresbauten sowie für die Digitalisierung fortgeführt.

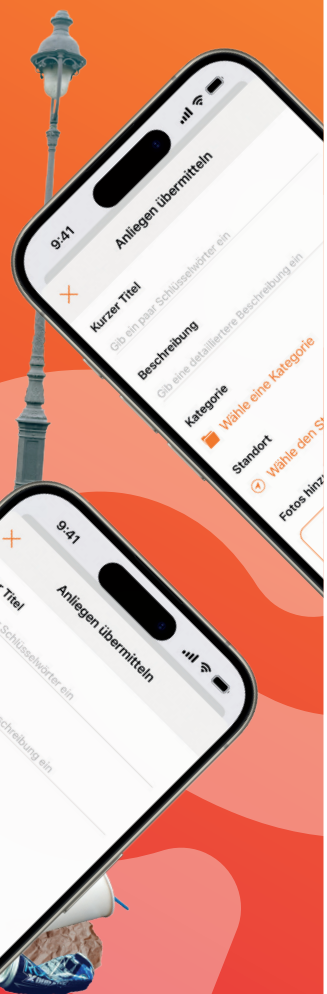
Weitere wichtige Kennzahlen:

- Die Schuldentilgungsdauer beträgt 4,45 Jahre. Das bedeutet, dass die Gemeinde ihre bestehenden Fremdmittel innerhalb dieses Zeitraums vollständig tilgen könnte, wenn sie alle Mittel dafür einsetzt.
- Der Aufwanddeckungsgrad liegt bei 139,14 %, was zeigt, dass die Gemeinde ihre Aufwendungen deutlich decken kann und somit finanziell gut aufgestellt ist.
- Das Nettovermögen hat sich im Jahr 2024 erhöht, was auf eine positive Entwicklung der Vermögenslage hinweist.

CITIES

Was es auch ist, sag es uns mit CITIES.

Straßenbeleuchtung kaputt? Gehweg verschmutzt? Dein Anliegen landet direkt bei der dafür zuständigen Stelle und wird verlässlich & zeitnah bearbeitet.



MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

SANIERUNG GRUBBERGWEG

Der Grubbergweg, eine wichtige Verbindungsstrecke von St. Magdalena in Richtung Voitmann (Gemeinde Bad Waltersdorf) wird umfassend saniert. Im Zuge der baulichen Maßnahmen wird auch eine Verrohrung für Strom und Glasfaser verlegt und ein Gehweg errichtet, um die Sicherheit für Fußgänger:innen deutlich zu erhöhen.

Finanziert wird das Investitionsprojekt in der Größenordnung von rund 380.000 Euro von der Gemeinde Buch-St. Magdalena mit Bedarfszuweisungen des Landes Steiermark und Förderungen aus dem ländlichen Wegebau und einer Förderung aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP Mittel).

BLÜHENDE VIELFALT FÜR UNSERE GEMEINDE – NEUE BLUMENWIESEN IN UNTERBUCH UND GEISELDORF

Die Gemeinde setzt ein sichtbares Zeichen für Artenvielfalt und Umweltbewusstsein: Auf zwei Gemeindegrundstücken – dem ehemaligen Ehrenreich-Grundstück in Unterbuch sowie am Ortsende von Geiseldorf – wurden Blumenwiesen angelegt.

Mit dieser Maßnahme möchte die Gemeinde einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der heimischen Insektenwelt leisten.

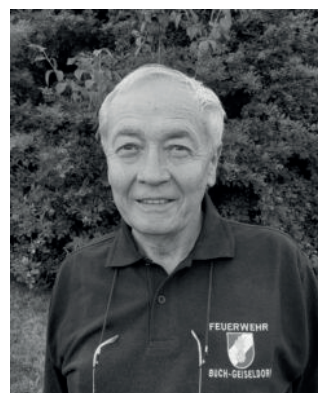
Die artenreichen Blühflächen sollen Bienen, Schmetterlingen und vielen weiteren nützlichen Insekten wichtige Lebensräume und Nahrungsquellen bieten.



NACHRUUF FRANZ FUCHS

Ehrenringträger der Gemeinde Buch-Geiseldorf

Im Jänner diesen Jahres mussten wir nach langer schwerer Krankheit Abschied nehmen von Herrn Franz Fuchs, E-HBI der Feuerwehr Buch-Geiseldorf und langjähriger Gemeinderat sowie Träger des Ehrenringes der Gemeinde Buch-Geiseldorf. Franz Fuchs war von 1980 bis 2011 Mitglied des Gemeinderates in der ehemaligen Gemeinde Buch-Geiseldorf. Für seine Verdienste wurde ihm 2001 der Ehrenring der Gemeinde Buch-Geiseldorf verliehen. Wir werden Franz stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



WAS UNS GEFÄLLT:

DAS ENGAGEMENT DER JUGEND

Mit großem Einsatz und Teamgeist hat die Jugend den Beachvolleyballplatz in St. Magdalena wieder auf Vordermann gebracht.

Ein herzliches Dankeschön für euer Engagement!



WAS UNS NICHT GEFÄLLT:

ILLEGALE MÜLLENTSORGUNG UND ABLAGERUNGEN AM GRÜNSCHNITTPLATZ

Immer wieder kommt es zu unsachgemäßer Müllentsorgung auf dem Gelände unserer Grünschnittplätze in Unterbuch und Mitterndorf. Zuletzt wurden dort Erdaushub, Schotter und Plastikmüll abgelagert.

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Ablagerungen nicht nur ordnungswidrig, sondern auch eine erhebliche Umweltbelastung darstellen.

Die illegale Entsorgung führt nicht nur zu höheren Entsorgungskosten für die Gemeinde, sondern auch zu möglichen Strafzahlungen für die Verursacher.

Wir ersuchen daher alle sich an die geltenden Entsorgungsrichtlinien zu halten. Gemeinsam können wir unsere Umwelt schützen und zusätzliche Kosten vermeiden.



WAS UNS AUCH NICHT GEFÄLLT:

HUNDEKOT ENTLANG DER GEHSTEIGE UND BEIM BEACHVOLLEYBALLPLATZ

Leider häufen sich Beschwerden über Hundekot entlang unserer Gehsteige und insbesondere beim Beachvolleyballplatz in St. Magdalena. Diese Verunreinigungen sind nicht nur unangenehm, sondern stellen auch ein hygienisches Problem dar – vor allem an Orten, an denen Kinder und Jugendliche spielen und sich barfuß bewegen.

Wir möchten daher alle Hundebesitzer:innen eindringlich bitten, ihrer Verantwortung nachzukommen und die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu beseitigen.

Ein sauberes Ortsbild ist unser aller Anliegen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Kostenlose Weiterbildung - Digitales Wissen für alle!

Digital Durchstarten: Kostenlose Workshops für alle Gemeindebürger:innen!



Im Rahmen der Digitalen Kompetenzoffensive aus dem Programm „Digital Überall“ der OeAD – Geschäftsstelle Digitale Kompetenzen werden in den Gemeinden kostenlose vertiefende Workshops angeboten.

Die Workshops sollen interessierten Gemeindebewohner:innen praktisches Wissen vermitteln – von der Nutzung einfacher digitaler Anwendungen bis hin zu einem grundlegenden Verständnis von künstlicher Intelligenz.

Was ist neu?

Neben den bereits angebotenen Einzelworkshops von *Digital Überall* werden nun auch **umfangreiche Workshopreihen** durchgeführt. Diese ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit digitalen Themen – z. B.:

- Grundlegende Anwendungen von Smartphones, Computern und Internetdiensten
- Sicherer Umgang mit dem Internet
- Digitale Amtswege
- Künstliche Intelligenz

Ziel ist es, die Teilnehmenden über mehrere Workshops hinweg zu begleiten – altersunabhängig, barrierefrei und praxisnah.

Wenn Sie Interesse haben an einer kostenlosen digitalen Workshopreihe teilzunehmen, ersuchen wir Sie dies im Gemeindeamt unter **Tel. 03332/8169** oder gemeinde@buch-stmagdalena.at bekannt zu geben. Bei genügend Interesse wird die Gemeinde dann in weiterer Folge eine Workshopreihe organisieren.

Neuer Hallenwart

Alois Wagner hat seine Funktion als Hallenwart der Freizeithalle St. Magdalena zurückgelegt und den Hallenschlüssel an **Karl Fuchs** aus Lemberg übergeben.

Alois war fast 16 Jahre Ansprechpartner für die Freizeithalle St. Magdalena. Bgm. Roland Nöhrer und Hallenobmann Gottfried Gerngross bedanken sich recht herzlich für die jahrelange, pflichtbewusste und überaus verlässliche Tätigkeit von Alois als Hallenwart und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit!



Unser **neuer Hallenwart Karl Fuchs** ist für Reservierungen unter folgender Tel.Nr. für Sie erreichbar: 0664/46 11 431

INFORMATION ZUM ZAHLUNGSABLAUF IHRER GEMEINDEABGABEN UND GEMEINDEGEBÜHREN - KLARE RECHNUNG, GUTES MITEINANDER

Es kann leicht passieren, dass eine Zahlung einmal übersehen wird.

Mit unserem neuen Buchhaltungssystem möchten wir Sie künftig automatisch und rechtzeitig auf offene Beträge aufmerksam machen.

Dieses moderne Forderungsmanagement orientiert sich an den geltenden gesetzlichen Vorgaben, insbesondere an der Bundesabgabenordnung (BAO), sofern es sich um öffentlich-rechtliche Steuern und Abgaben handelt. Wie das im Überblick aussieht, lesen Sie hier:

1. Lastschriftanzeige oder Buchungsmitteilung

Zu Beginn erhalten Sie eine **Lastschriftanzeige** oder eine **Buchungsmitteilung**, die gemäß Umsatzsteuergesetz auch als **Rechnung** gilt.

🔗 **Bitte begleichen Sie den offenen Betrag bis zum angegebenen Fälligkeitstag.**

2. Festsetzung von Gebühren bei Zahlungsverzug

Sollte die Zahlung bis zum Fälligkeitsdatum nicht eingehen, wird gemäß den gesetzlichen Vorgaben ein **Bescheid über die Festsetzung einer Mahngebühr sowie eines Säumniszuschlags** ausgestellt.

3. Einbringungsmaßnahmen bei weiterer Nichtzahlung

Wenn auch nach der Mahnung keine Zahlung erfolgt, sind wir verpflichtet, sogenannte **Einbringungsmaßnahmen** einzuleiten. Dazu zählen:

- ein **Postauftrag** (z. B. zur Pfändung)
- oder die **Abtretung der Forderung an das zuständige Gericht**

💡 Unser Hinweis an Sie:

Unser Ziel ist eine faire, transparente und serviceorientierte Abwicklung aller Zahlungen. Durch **fristgerechtes Begleichen Ihrer Rechnungen** helfen Sie, zusätzliche Kosten und rechtliche Schritte zu vermeiden.

Dazu möchten wir Sie auch auf die Möglichkeit einer **Einzugsermächtigung** Ihrer Abgaben hinweisen. Damit wird automatisch zum Fälligkeitstermin der Einzug der offenen Forderungen von Ihrem Bankkonto vorgenommen. Das Formular können Sie von unserer Homepage www.buch-stmagdalena.at unter dem Menüpunkt **Bürgerservice > Gebühren & Verordnungen** herunterladen.

Bei Fragen oder Unsicherheiten stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Verständnis!

NEUE DROHNE MIT WÄRMEBILDFUNKTION IM EINSATZ ZUM SCHUTZ VON WILDTIEREN

Die gesammelte Jägerschaft Buch/St. Magdalena bedankt sich bei der Gemeinde für die großzügige Unterstützung an der Beteiligung zu den einmaligen Kosten der neuerworbenen Drohne mit Wärmebildfunktion, die rechtzeitig zu den im Frühjahr beginnenden Mäharbeiten eingesetzt werden konnte.

Bevor Wiesen gemäht oder Felder geerntet werden, helfen Drohnen dabei diese nach Wildtieren abzusuchen. So lassen sich beispielsweise Unfälle mit den Mähwerken vermeiden, Tiere schützen und etwaiger Ernteverlust durch Verunreinigungen mit Tierkadavern wird verhindert.

Besonders junges Rehwild, als auch Niederwildgelege und Hasen, erfährt durch den Einsatz der Drohne Schutz, da dieses in den ersten Wochen kein ausgeprägtes Fluchtverhalten vorweist und sich bei Gefahr, anstatt zu fliehen tief zu Boden drückt und regungslos liegen bleibt. Erfreulicherweise konnten so im ersten Einsatz der Drohne bereits drei Kitzrettungen durchgeführt werden.

Um Drohnenflüge rechtzeitig einzuplanen sind unsere Landwirte angehalten sich idealerweise zwei Tage, jedoch mindestens am Tag vor geplanten Mäharbeiten bei der Jägerschaft zu melden, sodass unter bestmöglichen Bedingungen der Einsatz der Drohne frühmorgendlich erfolgen kann. Durch die sommerlichen Temperaturen kommt es im Laufe des Tages zu einer stetig steigenden Erwärmung des Bodens, wodurch der Einsatz der Wärmebildkamera erschwert wird.

Ein weiteres Einsatzgebiet der Drohne ist die Wildschadenermittlung an landwirtschaftlich bewirtschafteten Anbauten. Durch die Drohne kann etwaiger Fraßschaden aus der Luft beurteilt werden und die Felder müssen nicht zusätzlich betreten werden.

Sorgen um Sicherheit und Einhaltung der Privatsphäre bei Flügen der Drohne sind unbedenklich, da Flüge über Wohnhäuser nur unter Zustimmung der Eigentümer erlaubt sind und alle Flüge ausschließlich von geschulten Personen durchgeführt werden.



AWV - Steiermärkische Abfallwirtschaftsverbände

RESTMÜLL ODER SPERRMÜLL?!

Leider kommt es immer öfter vor, dass BürgerInnen Restmüll, der in die schwarze Tonne gehört, zur Sperrmüllsammlung bringen. **Ausschließlich die Größe und nicht die Menge des Abfalls machen den Unterschied zwischen Sperrmüll und Restmüll.** Auch fünf volle Restmüllsäcke werden nicht zum Sperrmüll. Die eigene Restmülltonne sollte deshalb auch für den „kleinen“ Müll genutzt werden. Sonst bleiben vielleicht Mülltonnen halbleer, im Gegenzug wird bei der Sperrmüllsammlung aber Restmüll angeliefert. Das sind vor allem Kinderspielzeug, Wasserschläuche, Kehrlicht, Staubsaugerbeutel, Zahnbürsten, Einwegrasierer, Glühbirnen usw. Damit hat das Übernahmepersonal im Altstoffsammelzentrum unnötige Arbeit und zusätzliches Sammelvolumen wird benötigt. Fällt in einem Haushalt kurzfristig mehr Restmüll an, können schwarze Restmüllsäcke im Gemeindeamt und im Altstoffsammelzentrum gekauft werden. Diese können dann mit der Restmüllsammlung mitgegeben werden.



Sperrmüll sind restmüllähnliche Stoffe, die aufgrund ihrer Größe nicht in der Restmülltonne entsorgt werden können!



Was gehört nun zum Sperrmüll?

Abfälle, die wegen ihrer Sperrigkeit oder ihres Gewichtes nicht in den Restmülltonnen gesammelt werden können. z.B.: Möbel, Matratzen, Polstermöbel, Teppiche, Bodenbeläge, leere Reisekoffer, große Kunststoffgegenstände (Kinderbadewanne, Rohre) etc.

Wohin mit dem Sperrmüll?

Abgabe zu den bürgerfreundlichen Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum. Dabei sind der sperrige Abfall und leicht demontierbare Eisenteile bzw. Holzteile getrennt bereitzustellen. Diese Arbeit eines jeden Bürgers führt zu einer deutlichen Kostenreduzierung. Da die Nachsortierung einfacher und kostengünstiger wird. Informationen dazu erteilen Ihnen gerne unsere ASZ- Mitarbeiter und unser zuständiger Umwelt- und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer Tel: 03332/65456-23



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Patientinnen und Patienten!

GUT GERÜSTET IN DEN URLAUB – IHRE REISEAPOTHEKE UND WICHTIGE TIPPS

Der Sommer ist da – und mit ihm die Reisezeit. Ob ans Meer, in die Berge oder in die Ferne, wer verreist möchte gesund bleiben und entspannen. Eine gut bestückte Reiseapotheke und ein paar einfache Vorbereitungen können dabei helfen, kleinere Beschwerden rasch selbst zu behandeln um größere Probleme zu vermeiden.



Was gehört in die Reiseapotheke?

Eine sinnvolle Reiseapotheke ist individuell, einige Dinge gehören aber fast immer hinein. Dazu zählen Schmerz- und Fiebermittel, Mittel gegen Durchfall, Medikamente gegen Übelkeit und Reisekrankheit sowie Pflaster, Desinfektionsmittel und Wundsalbe für kleinere Verletzungen. Auch kann eine Pinzette zur Entfernung kleinerer Fremdkörper hilfreich sein. Gerade in sonnigen Regionen sind auch Sonnenschutzmittel, After-Sun-Lotion und ein gutes Insektenschutzspray essentiell.

Besonders wichtig ist die individuelle Dauermedikation: So sollten Allergiker beispielsweise an ihre "Allergietabletten" denken und Herzpatienten ihre Bedarfsmedikation nicht vergessen. Wer also regelmäßig Medikamente einnimmt, sollte rechtzeitig, idealerweise ein bis zwei Wochen vor Reisebeginn, für ausreichenden Vorrat sorgen. Denken Sie auch an eine kleine Reserve für den Fall von Verspätungen. Für Flugreisen kann eine Bescheinigung notwendig sein, etwa für Insulin, Spritzen oder starke Schmerzmittel. Alles sollte möglichst kühl und trocken gelagert werden, zum Beispiel in einer kleinen isolierten Tasche.

Impfungen – nicht nur für Fernreisen

Vor jeder Reise lohnt sich ein kurzer Blick in den Impfpass. Viele Erwachsene haben Lücken bei den Standardimpfungen (z.B. Tetanus, Diphtherie, Kinderlähmung, Masern, Zecken). Je nach Reiseziel können zusätzliche Impfungen sinnvoll sein: Hepatitis A wird für Mittelmeerländer empfohlen, bei Fernreisen können etwa Typhus, Tollwut oder Gelbfieber etc. relevant sein. Wichtig: Manche Impfungen brauchen mehrere Dosen und Zeit für den Aufbau eines sicheren Impfschutzes. Planen Sie deshalb frühzeitig vor der Abreise.

Wer an chronischen Erkrankungen wie Diabetes mellitus, Bluthochdruck oder einer Herzerkrankung leidet, sollte vor der Reise ein kurzes Beratungsgespräch beim Hausarzt einplanen. Auch für Schwangere, Kinder oder ältere Menschen können besondere Hinweise gelten. Denken Sie außerdem an eine Auslandskrankenversicherung, denn die E-Card gilt nicht in allen Ländern der Welt. Ein Krankenhausaufenthalt im Ausland kann schnell teuer werden.

Ein Klassiker unter den Urlaubsproblemen ist der Reisedurchfall. Vorbeugen hilft: Trinken Sie nur abgefülltes Wasser, meiden Sie Eiswürfel, rohe oder ungeschälte Lebensmittel, und achten Sie auf gründliches Händewaschen.

Fazit

Eine gute Reise beginnt mit guter Vorbereitung. Wer an seine Reiseapotheke, Impfschutz und persönlichen Medikamente denkt, hat im Urlaub den Kopf frei für das Wesentliche: Erholung, Entspannung und schöne Erlebnisse. Wenn Sie unsicher sind, was Sie benötigen, sprechen Sie uns gern in der Praxis an, wir beraten Sie individuell.

Checkliste: Ihre Reiseapotheke (Beispiel)

- ☒ Schmerz- und Fiebermittel
- ☒ Mittel gegen Durchfall
- ☒ Medikamente gegen Übelkeit / Reisekrankheit
- ☒ Pflaster, Desinfektionsmittel, Pinzette, Wundsalbe
- ☒ Insektenschutzmittel, Sonnencreme, After-Sun-Lotion
- ☒ Individuelle Dauermedikation – ausreichend + Reserve!
- ☒ Impfpass / wichtige Arztbescheinigungen
- ☒ Fieberthermometer, ev. Blutdruckmessgerät



💡 Tipp: Medikamente gehören ins Handgepäck – vor allem bei Flugreisen. So sind sie sicher, sollte Ihr aufgegebenes Gepäck einmal nicht ankommen. Bei großer Hitze: Medikamente in isolierter Tasche transportieren.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer und einen Urlaub, der auch wirklich zur Erholung wird!

Ihr Team der Landarztpraxis Buch-St. Magdalena
Dr. Andreas Longin
Prim. Dr. Andrea Lintner
Lydia, Melanie, Michaela, Petra und Stefanie

Wir haben Urlaub: von 11.08.2025 bis 22.08.2025 und von 27.10.2025 bis 31.10.2025

MIT KLEINEN FÜßEN AUF GROSSER REISE

– wir schauen zurück auf ein besonderes Kinderkrippen Jahr!

Mit strahlenden Kinderaugen, fröhlichem Lachen und unzähligen kleinen und großen Momenten voller Wunder geht ein besonderes Jahr in unserer Kinderkrippe zu Ende. Gemeinsam haben wir gespielt, gestaunt, gelernt und sind gewachsen – jeder auf seine ganz eigene Art. Es war ein Jahr voller Entdeckungen, neuer Freundschaften und liebevoller Begleitung. In dieser Rückschau blicken wir mit Dankbarkeit auf die vielen schönen Erlebnisse zurück, die unser Krippenjahr so zauberhaft gemacht haben.

FASCHINGSFEST IN DER KINDERKRIPPE

Ein bunter Tag voller Spaß und Freude

Am Faschingsdienstag war es in der Kinderkrippe besonders bunt und fröhlich! Die kleinen Faschingsfreunde hatten die Möglichkeit, sich ganz nach ihren eigenen Vorstellungen zu verkleiden. Ob als Prinzessin, Pirat, Superheld oder in vielen anderen kreativen Kostümen – die Kinder strahlten in ihren fantasievollen Outfits und machten den Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Der Höhepunkt des Festes war die fröhliche Kinderdisco, bei der die Kleinen zu den besten Hits tanzten. Die Musik sorgte für ausgelassene Stimmung und jeder konnte sich bei den schnellen Rhythmen so richtig austoben. Die Kinder zeigten ihr Können mit tollen Tanzschritten und wilden Hüpf- und Drehbewegungen. Natürlich durfte auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Bei der gemeinsamen Faschingsjause gab es eine köstliche Nachspeise: Die Gemeinde hatte die traditionellen Faschingskrapfen gesponsert, die von der Familie Sommer gebacken wurden. Die kleinen Naschkatzen konnten es kaum erwarten, die leckeren Krapfen zu probieren, und sie waren ein echter Genuss für Groß und Klein.



GROSSE OSTERFREUDE IN DER KINDERKRIPPE

Im April drehte sich bei uns in der Kinderkrippe alles rund ums Osterfest. Mit viel Freude und Neugier haben wir gemeinsam Lieder gesungen, Geschichten gehört und uns auf das große Fest vorbereitet. Am Freitag war es dann endlich so weit: Der Osterhase hat uns besucht! Heimlich, still und leise hat er in unserem Garten für jedes Kind ein Osternesterl versteckt. Die Augen wurden groß und die Freude noch größer, als jedes Kind sein eigenes Nest gefunden hat. Natürlich durfte gleich ein wenig genascht werden – Schokolade, bunte Eier und kleine Überraschungen sorgten für strahlende Gesichter.

Im Anschluss genossen wir gemeinsam eine fröhliche **Hasenjause**. Auf den Tisch kamen viele österliche Leckereien: knackige Karotten, bunte Eier, essbares Gras und als besonderes Highlight – selbstgemachte Brioche-Hasen, liebevoll gebacken von einer Mama aus unserer Gruppe. Es war ein wunderschöner Vormittag voller Lachen, Staunen und Frühlingsfreude – genau so, wie Ostern sein soll!



ABENTEUERLICHER MUTTERTAG IN DER KINDERKRIPPE

Mit Zauberei und Schnitzeljagd

Ein ganz besonderer Vormittag voller Magie, Rätselspaß und liebevoller Momente erwartete die Kinder und ihre Mamas zum diesjährigen Muttertag. Es stand ein aufregendes Abenteuer auf dem Programm: eine Schnitzeljagd durch den ganzen Ort. Gleich zu Beginn sorgte ein geheimnisvoller Zauberer für große Augen: Mit einem Augenzwinkern ließ er die liebevoll vorbereiteten Muttertagsgeschenke verschwinden – einfach weggezaubert! Stattdessen hinterließ er überall in St. Magdalena Hinweise, die nur mit einer Portion Mama-Kind-Magie gelöst werden konnten.

Alle Mütter waren eingeladen mitzumachen. Gemeinsam mit ihren Kindern zogen sie los, folgten den Spuren durch den Ort, entschlüsselten kleine Rätsel und suchten versteckte Hinweise. Schritt für Schritt führte die magische Spur unsere kleinen Detektiv*innen und ihre Mamas schließlich zur Sonnenwiese. Dort wartete die große Überraschung: Die verschwundenen Geschenke! Der Jubel war groß, die Freude spürbar.

Zum emotionalen Höhepunkt des Vormittags hatten die Kinder ein Lied einstudiert und sangen es mit leuchtenden Augen für ihre Mamas – ein rührender Moment, der so manche Mama zu Tränen rührte.



BESONDERER PAPA-AUSFLUG ZUM VATERTAG

Ein unvergesslicher Tag am Bauernhof für Väter und Kinder

Zum Vatertag unternahmen die Kinder gemeinsam mit ihren Papas einen Ausflug zu einem nahegelegenen Bauernhof. Bevor die Wanderung startete, stärkten sich alle bei einem gemütlichen Picknick im Garten der Kinderkrippe. In lockerer Runde wurde gelacht, geplaudert und gegessen – schon hier war die Vorfreude auf das gemeinsame Abenteuer spürbar.

Am Bauernhof angekommen, gab es für die Kinder viel zu entdecken: Die Kinder bestaunten neugierig die großen Kühe im Stall, beobachteten das Gegacker der Hühner und hörten mit großem Interesse das laute Grunzen der Schweine. Einige Kinder durften sogar beim Füttern helfen – ein echtes Highlight! Besonders aufregend war es, einmal auf einem echten Mähdrescher zu sitzen – das wird vielen lange in Erinnerung bleiben!

Auf dem Rückweg legten wir eine Pause auf einer schattigen Wiese ein. Dort wartete eine süße Überraschung: ein kühles Eis, das bei den sommerlichen Temperaturen für große Freude sorgte.

Zum Abschluss überreichten die Kinder ihren Papas mit viel Stolz ein selbst gebasteltes Geschenk – ein herzerwärmender Moment, der den Tag auf liebevolle Weise abgerundet hat.



EIN ZAUBERHAFTES KINDERGARTENJAHR GEHT ZU ENDE ...

Mit großen Schritten neigt sich unser Kindergartenjahr dem Ende zu – und wir blicken voller Dankbarkeit und Staunen auf eine zauberhafte Zeit zurück. Es war ein Jahr voller Erlebnisse, Entdeckungen und gemeinsamer Abenteuer, das uns allen in Erinnerung bleiben wird.

MUSIKALISCHE KLÄNGE UND FRÖHLICHE STIMMEN

Ein besonderes Highlight war unser Musikprojekt mit dem Trachtenmusikverein St. Magdalena. Gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern tauchten wir in die Welt der Töne und Rhythmen ein. Die Kinder hatten die Möglichkeit, verschiedene Instrumente kennenzulernen, selbst auszuprobieren und dabei die Freude an der Musik zu entdecken. Es wurde gesungen, geklatscht, getanzt – und so manche Talente kamen dabei zum Vorschein.



EIN TAG IM REICH DER KRÄUTER

Ebenso unvergesslich war unser Kräutertag mit Bianca Kogler. Wir lernten heimische Kräuter kennen, erfuhren Spannendes über ihre Wirkung und durften selbst aktiv werden. Mit viel Freude und Kreativität entstanden köstliche Wiesenge tränke in Form von Smoothies und ein selbstgemachtes Kräutersalz. Die Kinder tauchten mit allen Sinnen in die Welt der Kräuter ein – ein echtes Naturerlebnis! Ein herzliches und riesengroßes Dankeschön an Bianca Kogler, die uns mit viel Liebe, Hingabe und Wissen in die faszinierende Welt der Kräuter entführt und dabei mit Begeisterung und Geduld ihr Wissen mit uns geteilt hat.



TATÜTATA – DIE FEUERWEHR WAR DA!

Natürlich durfte auch unsere alljährliche Feuerwehrrübung nicht fehlen. Mit großen Augen verfolgten die Kinder, wie die Feuerwehr mit Blaulicht und Sirene vorfuhr. Die Feuerwehrleute erklärten ihre Ausrüstung, zeigten eindrucksvoll, wie sie mit dem Feuerwehrschauch ein Feuer löschen, und wir durften sogar eine Runde mit dem Feuerwehrauto mitfahren. Für viele war das ein echtes Abenteuer – und nebenbei lernten wir auch Wichtiges über Sicherheit und richtiges Verhalten im Notfall.



BUNTE TÜTEN FÜR GROSSE SCHRITTE

Das Kindergartenjahr schreitet voran und für unsere Bärenkinder beginnt ein aufregender neuer Lebensabschnitt: Der Schulstart im September 2025 rückt immer näher! Um den Schulstart gebührend einzuleiten, fand bei uns ein ganz besonderer Elternbastelabend statt.



Wir trafen uns mit den Eltern unserer „Schulis“, um gemeinsam Schultüten für unsere Bärenkinder zu basteln. Es wurde geschnitten, geklebt, gemalt und herzlich gelacht – jede Tüte ist ein kleines Kunstwerk für sich, individuell gestaltet und mit liebevollen Details versehen. Ob Haifisch, Pferd oder zauberhafte Meerjungfrau – der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt.

EIN BESONDERER FAMILIENGOTTESDIENST ZUM ABSCHIED

Mit viel Wärme, Freude und einem Hauch Wehmut fand in der Pfarrkirche St. Magdalena ein wunderschöner Familiengottesdienst statt, der nicht nur die Herzen der Kinder, sondern auch die der Eltern, Großeltern und des Kindergartenpersonals berührte. In feierlicher Atmosphäre kamen alle zusammen, um gemeinsam das Kindergartenjahr ausklingen zu lassen und vor allem unsere Vorschulkinder – liebevoll „Schulis“ genannt – zu verabschieden. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Vikar Mag. Mario Brandstätter, der den Wortgottesdienst mit viel Einfühlungsvermögen und auf die Kinder abgestimmt, gestaltet hat. Musikalisch wurde der Wortgottesdienst von fröhlichen und bewegenden Liedern begleitet, bei denen alle gerne mitsangen. Ein besonderer Moment war das Lied „Gottes Garten“, das zum Abschluss für unsere Schulis gesungen wurde – ein Lied, das sinnbildlich für die einzigartigen Talente und Stärken jedes einzelnen Kindes steht. So, wie die Kinder in den vergangenen Jahren behütet und liebevoll begleitet wurden, dürfen sie nun gestärkt und voller Vertrauen in einen neuen Lebensabschnitt starten.

Der Wortgottesdienst war ein gelungener gemeinsamer Abschluss, an den wir noch lange gerne zurückdenken werden – getragen von Gemeinschaft, Dankbarkeit und einem liebevollen Blick auf das, was war und was kommt.



EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

All diese besonderen Erlebnisse wären ohne die Unterstützung vieler engagierter Menschen nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön geht an den Musikverein, an Bianca Kogler, an unsere Feuerwehr, an unseren Vikar Mario Brandstätter – und natürlich an unsere Eltern und unser tolles Kindergarten team, die dieses Jahr so besonders gemacht haben.

Es ist immer wieder schön zu sehen, wie durch gemeinsame Aktionen eine starke Verbindung zwischen Kindergarten, Elternhaus und Kindern entsteht.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir uns von einem Jahr voller Zauber, Wachstum und gemeinsamer Momente. Wir freuen uns auf alles, was vor uns liegt – doch dieses Kindergartenjahr wird immer einen ganz besonderen Platz in unseren Herzen behalten.

EIN FEST DAS HERZEN VERBINDET

Mit einem Herzensfest, feiert der Kindergarten Buch und die Lebenshilfe Fürstenfeld, gemeinsam den Abschluss eines ganz besonderen Jahresprojektes. In diesem Jahr sind viele gemeinsame Momente und Erinnerungen entstanden, wir durften voneinander lernen, uns austauschen, viele Begabungen in den Vordergrund stellen, gemeinsam tanzen und singen, viele Späße machen und uns auch manches mal aus tiefsten Herzen umarmen und ganz viel Wärme und Liebe spüren. Ja, wir können sagen, wir sind zusammengewachsen und das spiegelte sich bei unserem Abschlussfest wider. Wir freuen uns sehr, dass so viele Familien, Freunde dieser Einladung gefolgt sind. Auch Bgm. Roland Nöhrer, Vbgm. Anton Heschl sowie LABg. Lukas Schnitzer und die Geschäftsleitung der Lebenshilfe Fürstenfeld durften wir herzlich willkommen heißen. Gemeinsam wollen wir diesen Weg auch im kommenden Kindergartenjahr weitergehen und freuen uns sehr über eine Weiterführung dieses Projektes.



WANDERTAG

Am einem der wohl heißesten Tage in Juni, unternahmen wir eine Waldwanderung. Der Wald bot uns nicht nur Schatten sondern ließ und auch verschiedene Düfte wahrnehmen, Tiere beobachten, Geräuschen der Natur lauschen und gab uns einen Platz zum Verweilen, um gemütlich unsere Jause zu uns zu nehmen. Auf unserer Weiterreise kamen wir auch durch ein Maisfeld, dass durch seine hohen Maisstauden sehr beeindruckend war, wir mussten uns zwischen zwei Feldern einen Weg durchbahnen um dann am Ende des Weges, dass heiß ersehnte Ziel vor Augen zu haben. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Moni's Imbiss für die wohlverdiente Eisspende – mit dieser kühlen Erfrischung, war der Weg Richtung Kindergarten nur mehr halb so lang.

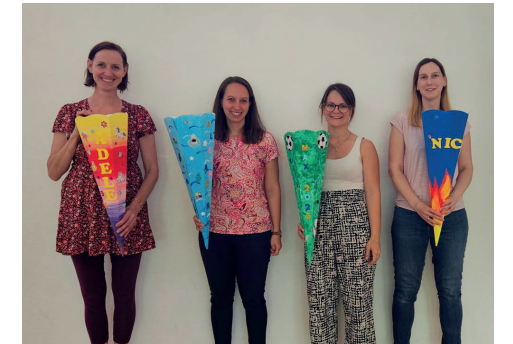


FAMILIENGOTTESDIENST MIT VERABSCHIEDUNG UNSERER „SCHULIS“

Da uns das Thema „Herz“ das ganz Jahr in unserem Kindergarten begleitet hat – fand auch der Familiengottesdienst unter diesem Motto statt. Die feierliche Gestaltung übernahm Frau Jutta Gruber, mit Liedern untermalten wir diese Feier. Auch unsere Fünf „Schulis“ durften wir an diesem Tag feierlich verabschieden und schicken sie ab Herbst in beide Volksschulen unserer Gemeinde. Ein bisschen Traurigkeit und Wehmut zog durch den Kindergarten, durften wir doch einige Jahre einen gemeinsamen Weg gehen. Aber auch ganz viel Freude war zu



spüren, weil sie neue Erfahrungen auf ihrem weiteren Weg sammeln und erleben dürfen. Mit einem Flötenlied und einem Gesangsstück, zeigten sie uns noch einmal, dass sie mutig und bereit für das nächste große Abenteuer „Schule“ sind. Wie es schon zur Tradition bei uns im Haus gehört, haben sich auch die Eltern einen Nachmittag Zeit genommen, um für ihre Kinder eine Schultüte zu gestalten – Dankeschön für diese wertvolle Zeit mit euch.



IN UNSEREM GARTEN IST VIEL LOS ...

Unser Garten bietet einen wundervollen Ort, an dem die Kinder Natur hautnah erleben können. Sei es durch das Beobachten und Entdecken verschiedenster Tiere mit der Becherlupe, das Mithelfen bei der Kirschenernte mit anschließender Verkostung oder aber auch das gemeinsame Aufräumen nach einem Sturm, wenn man den „Regen noch riechen“ kann. Alle unsere Sinne werden durch die Natur angeregt und bringen uns unserem Körper ein Stück näher.



Volksschule St. Magdalena

KONZERT „STYRIAN EARFOAS“

Im heurigen Schuljahr durften wir das Konzert "Styrian Earfoas - Bruderliebe" erleben. Die beiden Musikerpersönlichkeiten Tobias und Michael Lugitsch zeigten in ihrem einstündigen Programm, dass es zwischen Brüdern so einiges an Konfliktpotential gibt. Am Ende siegt jedoch die gemeinsame Liebe zur Musik. Sie präsentierten mit ihren Instrumenten (Steirische Harmonika und Waldhorn und Alphorn) Werke aus den verschiedensten Stilrichtungen (traditionelle Volksmusik, Musik aus Klassik, Jazz- und Populärmusik) bis hin zu Kompositionen aus der eigenen Feder. Beim gemeinsamen Singen und beim rhythmischen Begleiten konnten die Kinder aktiv mitwirken.



ZAHNGESUNDHEITSPFLEGE

Die Schülerinnen und Schüler übten auch heuer wieder unter Anleitung der Zahngesundheitspädagogin das genaue Putzen der Zähne und erfuhren viel Wissenswertes über gesunde Ernährung.





STEIRISCHER FRÜHJAHRSPUTZ

Auch heuer halfen alle Klassen beim steirischen Frühjahrsputz in der Gemeinde mit und sammelten weggeworfenen Müll in der Schulumgebung. Mit viel Eifer waren die Schülerinnen und Schüler dabei und konnten so einen kleinen, aber wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt leisten.



HARTBERG-TAG DER 3. KLASSEN

Am 19. Mai besuchten unsere beiden 3. Klassen die Bezirkshauptstadt Hartberg. Bei einem geführten Stadtspaziergang wurde uns die Geschichte der 900 Jahre alten Stadt nicht nur erklärt, sondern auch gezeigt. Da Hartberg nicht nur viel Geschichte, sondern auch viel Natur zu bieten hat ging es nach einer Pause ins Hartberger Gmoos. Gemeinsam spazierten wir durch diese einzigartige Gegend und lernten etwa, warum hinter Totholz etwas sehr Lebendiges steckt.

ERFOLG BEIM BEZIRKSSCHWIMMWETTBEWERB

Auch im heurigen Schuljahr nahm unsere Schule beim Bezirksschwimmwettbewerb im Hallenbad in Hartberg teil. 21 Mannschaften aus verschiedenen Schulen aus dem Bezirk schwammen in der Disziplin Brustschwimmen gegeneinander. Wir waren mit zwei Staffeln am Start und erzielten dabei ein sehr gutes Ergebnis: Staffel 1 belegte wie im Vorjahr den hervorragenden 3. Platz und Staffel 2 erreichte den ausgezeichneten 6. Platz. Gratulation zu den tollen sportlichen Leistungen!



MITWIRKUNG BEIM SUMT DURCH DEN SCHULCHOR

Der Schulchor wurde heuer vom Trachtenmusikverein St. Magdalena eingeladen, beim SUMT (Sänger- und Musikantertreffen des ORF Steiermark) mitzuwirken. Diese besondere Ehre nahmen wir gerne an und so präsentierten unsere Chorsängerinnen und Chorsänger, begleitet von Tobias Lugitsch auf der steirischen Harmonika, an diesem Abend vier traditionelle Volkslieder.

Unsere Schule wurde heuer außerdem wieder mit dem Gütesiegel für vorbildliche Chorarbeit ausgezeichnet und darf sich auch im Jahr 2025 „Meistersingerschule“ nennen.



RADWORKSHOP DER AUVA

Im Mai fand an unserer Schule der Radworkshop der AUVA (Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt) statt. Unter dem Motto "Sicher mit dem Fahrrad unterwegs" nahmen alle Klassen daran teil. Ziel des Workshops war es, den Kindern mehr Sicherheit beim Radfahren und ein sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln. In mehreren Stationen konnten die Kinder mit ihrem eigenen Rad üben und ihr Können erweitern.



BENEFIZLAUF FÜR „ROTES KREUZ“

Bereits zum 9. Mal wurde heuer der Benefizlauf am Sportplatz in St. Magdalena a. L. durchgeführt. Dabei erzielten die Schüler:innen der Volksschule St. Magdalena a. L. und die Kinder aus dem Kindergarten in St. Magdalena erneut ein wirklich großartiges Ergebnis. Sie erliefen insgesamt einen Betrag von 6320 €, der heuer an das Rote Kreuz übergeben wurde. Ein herzliches Dankeschön sei dabei auch dem Elternverein gesagt, der für Labung der Kinder sorgte.



MINT-GÜTESIEGEL

Wir sind stolz darauf, dass unsere Schule heuer mit dem MINT-Gütesiegel ausgezeichnet wurde. Diese Auszeichnung, die für drei Jahre verliehen wurde, steht für innovative Vermittlung von Inhalten aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Die Verleihung fand am 3. Juni in Wien im Haus der Industrie in einem feierlichen Rahmen statt. Es ist Auszeichnung und Auftrag zugleich, in diesen Bereichen weiterhin engagiert zu arbeiten.



SCHULFEST UND VERABSCHIEDUNG DER 4. KLASSE

Einen schönen Abschluss des Schuljahres bildete auch heuer wieder das Schulfest, das von Schule und Elternverein veranstaltet wurde. Zunächst gab es für alle anwesenden Kinder lustige Spielestationen. Bei hitzigen Temperaturen wurden die Gäste mit kühlen Getränken und Speisen vom Elternverein bestens versorgt. Beim Schätzspiel und bei der Verlosung konnten tolle Preise gewonnen werden und die Schulkinder gaben zur Unterhaltung Lieder und Tänze zum Besten. Den Höhepunkt bildete traditionell die Verabschiedung der Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse.





Ein spannendes Schuljahr 2024/25 neigt sich dem Ende zu. Wir möchten Sie anhand einiger Beiträge daran teilhaben lassen.

SCHITAGE IN ST. JAKOB IM WALDE

Die Schischule in St. Jakob im Walde unterstützte uns bei der Durchführung unserer Schitage. 3 Tage lang hatten die SchülerInnen großen Spaß und konnten viele Fortschritte machen. Wir danken der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.



FASCHING

Am Faschingsdienstag tummelten sich Prinzessinnen, Polizisten, Indianer, Rapper und viele andere Verkleidungskünstler in der VS-Buch. Bei Musik, Tanz und Spiel amüsierten wir uns. Als Höhepunkt gab es ein Faschingskino.



MINT - „WER KNACK DAS RÄTSEL?“

Mit großer Begeisterung und Ehrgeiz versuchen die Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen das tägliche knifflige Rätsel zu knacken. Sie haben Spaß daran, gemeinsam herausforderte Aufgaben zu lösen und ihre Kreativität sowie ihr logisches Denken unter Beweis zu stellen. Ob bei klassischen Denksportaufgaben, mathematischen Rätseln oder spannenden Geschichten, das Rätselknacken ist ein beliebtes Element im Unterricht und in den Pausen. Die Kinder arbeiten oft in kleinen Gruppen zusammen, um Lösungen zu finden, was den Teamgeist stärkt und den Austausch untereinander fördert.

LESUNG MIT DER AUTORIN ULRIKE MOTSCHIUNIG

Die Buchautorin war zu Besuch und stellte ihre Bücher vor. Während der Lesung tauchten die Kinder in die faszinierenden Geschichten der Autorin ein und konnten spannende schauspielerische Momente miterleben. Ulrike Motschiunig brachte ihre Geschichten lebendig auf die Bühne und ermöglichte den Schülerinnen und Schülern, tief in die Welten ihrer Figuren einzutauchen. Es war eine inspirierende Erfahrung, die die Fantasie anregte und die Freude am Lesen förderte. Danke an die Buchhandlung Morawa für das Sponsoring dieser Aktion.



PROJEKT – „SCHÄTZE DER ERDE“

An der Volksschule fand ein spannendes Projekt statt, bei dem die Schülerinnen und Schüler auf eine besondere Entdeckungsreise in die Welt unserer Lebensmittel gingen. Ziel des Projektes war es, den Kindern die Bedeutung und Vielfalt der Nutzpflanzen näherzubringen und ihnen einen bewussteren Umgang mit Lebensmitteln zu vermitteln. Die Kinder arbeiteten in Gruppen und wählten jeweils eine Nutzpflanze aus, über die sie sich intensiv informierten. Dabei erfuhren sie viel Interessantes über die Herkunft, den Anbau und die Bedeutung ihrer ausgewählten Pflanzen. Anschließend präsentierten die Gruppen ihre Ergebnisse vor der Klasse, um das Wissen mit den anderen zu teilen. Ein besonderer Höhepunkt des Projektes war die gemeinsame Zubereitung von Speisen aus den jeweiligen Nutzpflanzen. Die Schülerinnen und Schüler lernten dabei nicht nur, wie man gesunde und schmackhafte Gerichte zubereitet, sondern auch, wie wichtig eine bewusste Ernährung ist.

SAUBERE GEMEINDE – MÜLLSAMMLUNG

An einem Vormittag machten sich Schülerinnen und Schüler unserer Schule gemeinsam auf den Weg, um die Umgebung von Müll zu befreien. Mit Säcken, Handschuhen und viel Motivation sammelten sie fleißig Abfälle rund um das Schulgelände. Obwohl die Menge an Müll größer war als erwartet, konnten die Kinder stolz auf ihre Arbeit sein. Dank ihres Einsatzes wurde die Gegend deutlich sauberer und schöner. Diese Aktion zeigt, wie wichtig es ist, unsere Umwelt zu schützen und gemeinsam Verantwortung zu übernehmen!



MINT-PROJEKT

In unserer Volksschule wird das Interesse an Naturwissenschaften, Technik und Mathematik – kurz MINT – großgeschrieben! Mit vielfältigen Projekten laden wir unsere Schülerinnen und Schüler dazu ein, die Welt um sie herum auf spannende Weise zu entdecken und eigene Experimente durchzuführen. So lernen sie nicht nur theoretisches Wissen, sondern entwickeln auch wichtige Fähigkeiten wie Problemlösung, Teamarbeit und Kreativität.



ENGLISCHES FRÜHSTÜCK

Das englische Frühstück wurde für die Schülerinnen und Schüler organisiert. Dabei konnten die Kinder typische englische Speisen probieren. Ziel war es, den Kindern die englische Kultur näherzubringen und ihre Sprachkenntnisse spielerisch zu fördern. Die Kinder hatten viel Spaß und waren begeistert von den unterschiedlichen Geschmackserlebnissen.



BRANDSCHUTZÜBUNG

Die Feuerwehr Buch-Geiseldorf führte in der Volksschule eine spannende Brandschutzübung durch. Die Kinder lernten, wie sie im Notfall richtig reagieren und sich in Sicherheit bringen können. Die Übung wurde von den Feuerwehrleuten professionell durchgeführt und war für alle eine wichtige Erfahrung. Danke an die Beteiligten der Feuerwehr Buch-Geiseldorf.



ZAHNGESUNDHEITSPFLEGE

Frau Taucher veranschaulichte mit ihrer Trixi den Schülerinnen und Schülern, wie wichtig richtiges Zähneputzen ist, um Karies und Zahnerkrankungen vorzubeugen. Mit anschaulichen Demonstrationen zeigten sie den Schülerinnen und Schülern, wie sie ihre Zähne richtig putzen sollten. Die Kinder waren motiviert und nahmen viele Tipps mit, um ihre Zähne künftig noch besser zu pflegen.





DIGITALE BILDUNG

Die Volksschule Buch legt großen Wert auf die Förderung digitaler Kompetenzen ihrer Schülerinnen und Schüler. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der digitalen Bildung, die in verschiedenen Unterrichtsfächern und Projekten integriert ist. Die Schülerinnen und Schüler profitieren von innovativen Lernmethoden wie digitalen Wochenplänen, spannenden Projektarbeiten und dem Einsatz von Leseassistenten, die das Lernen abwechslungsreich und interaktiv gestalten. Die Volksschule Buch zeigt damit, wie moderne Bildung aussehen kann: spannend, praxisnah und zukunftsorientiert. Mit diesen digitalen Angeboten bereitet sie ihre Schülerinnen und Schüler optimal auf die Herausforderungen der digitalen Welt vor. Ein Highlight des digitalen Unterrichts sind die BeeBots, kleine programmierbare Roboter, die den Kindern erste Einblicke in die Welt der Robotik ermöglichen. Durch das Programmieren mit Hilfe von Codes lernen die Kinder spielerisch, wie man Roboter steuert und einfache Befehle erstellt. Diese praktische Erfahrung fördert nicht nur technisches Verständnis, sondern auch Problemlösungsfähigkeiten und Teamarbeit.



GEBURTSTAGSFRÜHSTÜCK MIT DEM BÜRGERMEISTER

Anlässlich des 40sten Geburtstages unseres Bürgermeisters veranstaltete die Volksschule Buch ein besonderes Frühstück. Gemeinsam sangen wir für unseren Bürgermeister fröhliche Geburtstagslieder, die für eine festliche Stimmung sorgten. Als Highlight gab es eine leckere Geburtstagstorte, die alle gemeinsam genossen. Das Frühstück war ein wunderschöner Moment des Zusammenkommens und zeigte, wie wichtig Gemeinschaft und Wertschätzung sind.



BUCHPRÄSENTATIONEN

Die Schülerinnen und Schüler durften ein Buch ihrer Wahl lesen. Anhand eines Plakates präsentierten sie die Inhalte der gelesenen Bücher. In einer anschließenden Reflexionsrunde bekamen sie eine Rückmeldung vom Publikum.



AKTIONSTAG FÜR ZUKÜNFTIGE SCHULANFÄNGER

Ausgestattet mit ihren Schultaschen verbrachten die Schulanfänger einen spannenden Vormittag in der Schule. Nach einer gemeinsamen Jause arbeiteten die Kinder eifrig an verschiedenen Stationen. Abschließend gab es für jedes Kind ein Eis. Danke dem Elternverein für die Übernahme der Kosten. Wir freuen uns, die Schulanfänger im nächsten Schuljahr begrüßen zu dürfen.



LESEFRÜHSTÜCK

Das Lesefrühstück ist ein tägliches Ritual, um die Lesekompetenz zu steigern. Die Schüler:innen lesen ihrem Partner / ihrer Partnerin aus ihrem Bankfachbuch vor und berichten anschließend über das Gelesene.

WALDTAG

Im Juni durften die Schülerinnen und Schüler der Volksschule einen spannenden und lehrreichen Waldtag erleben. Gemeinsam machten wir uns auf den Weg, um den Lebensraum Wald hautnah zu entdecken. Unterstützt wurden wir dabei von Jägern und Förstern, die den Kindern viel Wissenswertes über den Wald und seine Bewohner erzählten. Ein besonderer Höhepunkt des Tages war die beeindruckende Hundevorführung der Jäger. Die Kinder konnten die vielseitigen Fähigkeiten der Jagdhunde bewundern und erfuhren, wie diese bei der Arbeit im Wald helfen. Die Hunde zeigten einstudierte Tricks und demonstrierten ihre Spürnasen bei verschiedenen Übungen. Nach einer ausgiebigen Erkundungstour und einer kleinen Stärkung machten wir uns wieder auf den Heimweg in die Schule. Ein herzliches Dankeschön ergeht an die Veranstalter, die diesen Waldtag so erlebnisreich und lehrreich gestaltet haben. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich schon auf das nächste Abenteuer.



BESUCH DER LANDESHAUPTSTADT GRAZ

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unternahmen wir einen aufregenden Ausflug nach Graz. Unser Tag begann am berühmten Schlossberg, wo wir die beeindruckende Aussicht genossen und uns auf die Schlossbergrutsche wagten – ein echtes Highlight! Danach erkundeten wir die wunderschöne Oper, das historische Rathaus und das Zeughaus, die alle spannenden Einblicke in die Geschichte und Kultur der Stadt boten. Nach diesen aufregenden Erlebnissen stärkten wir uns beim McDonald's. Wir bedanken uns beim Elternverein für die Übernahme der Kosten des Mittagessens. Es war ein erlebnisreicher Tag voller Spaß, Lernen und gemeinsamer Abenteuer!



SCHULSCHLUSSFEST

Der Abschluss des Schuljahres wurde mit einem fröhlichen Schulfest gefeiert, das alle Familien unserer Schulkinder und Schulanfänger herzlich zusammenbrachte. Die Kinder präsentierten vielfältige Darbietungen, die für Begeisterung sorgten. Besonders beeindruckend war eine bunte Modeschau, bei der die kleinen Stars ihre trachtigen Outfits zur Schau stellten. Im Rahmen der Veranstaltung fand auch die Aufnahme der zukünftigen Schulanfänger statt. Das Fest war ein wunderschöner Abschluss, der Gemeinschaft, Freude und kreative Talente in den Mittelpunkt stellte. Anschließend ließen wir den Abend in der Volksschule mit Steckerlbrot und Würstel ausklingen. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternverein, dem ein großes DANKE für die Unterstützung gebührt!



SCHULABGÄNGERINNEN UND SCHULABGÄNGER

Unserem Schüler der 4. Schulstufe Jonas Buswald wünschen wir für seine weitere Schullaufbahn alles Gute. Danke für die wertvolle Zeit, die wir mit dir verbringen durften.

Im Namen des Teams der VS Buch wünsche ich Ihnen einen erholsamen Sommer.
VDir. Markus Wieser



ADVENTFEIER

In der stimmungsvoll dekorierten Freizeithalle konnten sich sowohl die Kinder als auch die LehrerInnen, Eltern und alle weiteren Gäste bei der diesjährigen Adventfeier wieder gemeinsam auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Jede Klasse der Volksschule sowie die SchülerInnen der Musikschule glänzten mit verschiedenen musikalischen Darbietungen auf der Bühne. Bei Glühwein, Punsch und Weihnachtsbäckerei - organisiert und vorbereitet vom Elternverein der Volksschule - konnte der Abend dann noch gemütlich ausklingen.

ELTERNVORTRAG

Zahlreiche Interessierte folgten auch heuer wieder der Einladung des Elternvereins zur diesjährigen Elternfortbildung, welche am 20. März 2025 unter dem Thema "Mental stark im Leben - Einführung in mentale Themen und Techniken" stattfand. Im Anschluss an den Vortrag konnten in gemütlicher Runde noch offene Fragen an die Vortragende Frau Anke Wolf gestellt werden.

BENEFIZLAUF

Der schon traditionell von der Volksschule initiierte Benefizlauf fand heuer am 16. Mai statt. Die gesammelten Spendenbeiträge gingen in diesem Jahr zu Gunsten des Roten Kreuzes. Die SchülerInnen der Volksschule, eine Gruppe Kindergartenkinder, Herr Direktor Harald Leopold und eine kleine Abordnung des Elternvereins "erliefen" dabei - voller Motivation und Sportsgeist - eine beachtliche Spendensumme. Für die Stärkung der fleißigen LäuferInnen sorgte der Elternverein der Volksschule mit Äpfeln, Apfelsaft, sowie vom Kaufhaus Grabner gratis zur Verfügung gestellten Bananen und Wasser.

MAISINGEN

Den zahlreichen Gästen, im bis auf den letzten Platz gefüllten Ludwig Hirsch Saal, wurde von den Schülerinnen und Schülern der Volksschule St. Magdalena und der Musikschule Bad Waltersdorf beim heurigen 36. Maisingen, ein abwechslungsreiches Programm geboten. Mit traditionellen und modernen Tänzen, Liedern und Instrumentalstücken, zeigten die SchülerInnen ihr künstlerisches Talent. Ein schöner Abend voller Musik, welcher wiederum die Vielfalt des Unterrichts und das große Engagement der Schulleitung sowie der Lehrkräfte an den Bildungseinrichtungen in St. Magdalena unterstrich. Nach den musikalischen Darbietungen der jungen KünstlerInnen verköstigte der Elternverein das Publikum mit Getränken, Brötchen und den traditionellen Rosenkrapfen.

Die Einnahmen durch den Verkauf der Getränke und Speisen bei den genannten Veranstaltungen kommt wieder den Kindern der Volksschule St. Magdalena in Form von mitfinanzierten Projekten, Autorenlesungen, Zuschuss bei Buskosten, Ankauf von Pausenspielen usw. zu Gute.

Der Elternverein bedankt sich bei allen Unterstützern!

Irene Friedrich-Fuchs
Elternvereinsobfrau

NEUES VOM ELTERNVEREIN BUCH

Auch in der zweiten Hälfte dieses Schuljahres, freut es uns sehr, dass wir durch einige Veranstaltungen einen wertvollen Beitrag zu Unterstützung der VS-Buch leisten können und konnten. Dankeschön auch an dieser Stelle an VS Dir. Markus Wieser für die Unterstützung bei unseren Ideen.

FAMILIENWANDERTAG

Mit einem Familienwandertag, für Groß und Klein – setzte der Elternverein Buch ein Zeichen für „Nächstenliebe“. Wie schon in den Jahren zuvor, ist es uns wichtig auch etwas zu geben, wo es oft an nötigen Mitteln fehlt. Heuer konnten wir mit einer großzügigen Spende aus dem Startgeld unseres Wandertages, den Verein „Von Mama zu Mama“ unterstützen.

Nach einer gemütlichen Wanderung durch Buch, konnten sich alle Gäste anschließend bei Speis und Trank in der Raiffeisenhalle Buch stärken, bevor dann die Spannung bei der Verlosung stieg. Unzählige Sponsoren ließen durch ihren Beitrag mit diversen Sachspenden die Herzen der glücklichen Gewinner höherschlagen.

EISSPENDE

Wie auch die Jahre zuvor, freut sich der Elternverein die Schulkinder der VS-Buch sowie die neuen Schulanfänger mit einem Eis zu überraschen.

SCHULSCHLUSSFEST

Als Abschluss, bevor es in die wohlverdienten Sommerferien geht, feierte die VS-Buch ein großes Schulschlussfest - mit Familiensportstationen und vielen wunderbaren Darbietungen der Kinder durfte anschließend der Elternverein alle Gäste mit Speis und Trank versorgen.



Bringt dich in
deiner Region
weiter

Info-Hotline: 050 36 37 39 oder
kundenservice@oststeiermark.at
oststeiermark.at/sam

Ob zum Einkauf, zur Arbeit, zur
Freizeit, zu Ausflügen oder zum
Carsharing – SAM ist für alle da!



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des
Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und
Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.



Buchung
unter:
050 36 37 38
oder via
SAM-Web-App
unter
sam.oststeiermark.at



PERSONELLE VERÄNDERUNGEN AN DER MUSIKSCHULE

Mit 31. Dezember 2024 hat uns unsere Kollegin **Sabine Riedel-Knaus** auf Grund ihrer Pensionierung verlassen. Sabine Riedel-Knaus war seit dem Schuljahr 1986/87 an der Musikschule Bad Waltersdorf als Klavierpädagogin beschäftigt. Mit großem Engagement und vielen musikalischen Erfolgen hat sie fast 39 Jahre die Geschicke der Klavierklasse geleitet. Ihre Leidenschaft für die Musik und ihren unermüdlichen Einsatz haben Generationen von Schülern inspiriert und geprägt. In den vielen Jahren, in denen sie an unserer Musikschule tätig war, hat sie zahllose Talente entdeckt, gefördert und zu wahren Künstlern herangebildet. Liebe Sabine, wir wünschen dir für den neuen Lebensabschnitt alles Liebe und Gute aber vor allem beste Gesundheit, damit du deinen Ruhestand genießen kannst!



Auf Grund der Pensionierung von Sabine Riedel wurde die Klavierstelle an der Musikschule Bad Waltersdorf neu ausgeschrieben. Nach einem Hearing fiel die Wahl auf die Kollegin **Aliki Gianniou**. Frau Gianniou wurde in Edessa in Griechenland geboren und lebt seit rund 25 Jahren mit ihrer Familie in Graz. Nachdem sie an mehreren Musikschulen in der Steiermark unterrichtet hat, hat sie sich nun entschlossen, neben der Musikschule Fürstenfeld an unserer Schule zu unterrichten. Wir wünschen unserer neuen Kollegin alles Liebe und Gute und dass sie sich in unserem Team wohl fühlt!



PRIMA LA MUSICA 2025 - EIN GROSSER ERFOLG!

„Prima la musica“ ist der bedeutendste österreichische Jugendmusikwettbewerb und richtet sich an talentierte Kinder und Jugendliche, die ihre musikalischen Fähigkeiten unter Beweis stellen, sich künstlerisch weiterentwickeln und außergewöhnliche Leistungen erbringen möchten. Die Teilnehmer müssen eine Vielzahl anspruchsvoller künstlerischer Kriterien erfüllen – darunter Intonation, Musikalität, Rhythmusgefühl, Ausdruckskraft und technische Fertigkeiten. Aus der Musikschule Bad Waltersdorf wurden 11 junge Künstler:innen ausgewählt, um an diesem Wettbewerb teilzunehmen. Die großartigen Erfolge können sich allesamt sehen lassen. Herzliche Gratulation allen Schüler:innen sowie ihren Lehrer:innen zu diesem grandiosen Ergebnis. Aber auch ein Dankeschön an alle Eltern, welche dazu beigetragen haben, dass dieser Erfolg zustande kommen konnte!



Ergebnisse:

1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb
Freitag Simon, Euphonium / Tenorhorn AG I
Lehrperson: Bernhard Moser, MA MA

1. Preis mit Auszeichnung
Holzmann Elias, Posaune AG B
Lehrperson: Bernhard Moser, MA MA

1. Preis
Fiedler Nadine, Flöte AG A
Lehrperson: Mag. Herbert Irmner
Holzmann Jonas, Euphonium / Tenorhorn AG I
Pieber Leo, Posaune AG III
Lehrperson: Bernhard Moser, MA MA
Kirschenhofer Laurenz, Trompete/Flügelhorn AG B
Lehrperson: Mag. Heinz Kristoferitsch
Wagner Nora, Klarinette AG B
Dornhofer Johannes, Klarinette AG III
Lehrperson: MMag. Regina Bieber

1. Preis
Prima Gitarrinas (Gitarrenduo) AG B
Koch Anna und Alina Mantsch
Lehrperson: Elisabeth Koch, BA

2. Preis
Todoran Jennifer, Euphonium / Tenorhorn AG II
Lehrperson: Bernhard Moser, MA MA

ABSCHLUSSPRÜFUNGSKONZERTE IN BAD WALTERSDORF

Für 13 Schüler der Musikschule Bad Waltersdorf endete mit der Abschlussprüfung die offizielle Musikschulzeit. Mit dieser Anzahl der Abschlussprüfungen ist man im heurigen Schuljahr Spitzenreiter in der Steiermark! Gemäß dem Organisationsstatut beschließen Musikschrüler das ordentliche Studium nach Absolvierung der Oberstufe mit der erfolgreichen Abschlussprüfung im Hauptfach und allen, im betreffenden Studiengang vorgeschriebenen Unterrichtsfächern. Eben für diese 13 Schüler veranstaltete man im heurigen Schuljahr Ende Mai drei traditionelle Abschlussprüfungskonzerte.

Aus Buch-St. Magdalena legte **Florian Unterberger** die Abschlussprüfung am Tenorhorn (Klasse Bernhard Moser, MA MA) erfolgreich ab. Wir wünschen unseren Schulabgängern alles erdenklich Gute für ihr weiteres musikalisches Wirken und viel Erfolg für ihr weiteres Leben!



SCHLUSSKONZERT IN ST. MAGDALENA

Am Dienstag, dem 24. Juni 2025 ging das Schlusskonzert der Musikschule Bad Waltersdorf, im Ludwig Hirsch Saal der Gemeinde Buch-St. Magdalena über die Bühne. Neben dem zahlreich erschienen Publikum, durfte MSDir. Mag. Franz Fuchs auch einige Ehrengäste begrüßen. Bürgermeister Roland Nöhner, Vizebürgermeister Anton Heschl, der Direktor der Volksschule Harald Leopold und die Vertreter der Trachtenkapelle St. Magdalena Obmann Matthias Mittlinger und Kapellmeister DI Georg Jeitler gaben dem Konzert die Ehre!

Solisten und Ensembles aller Klassen gaben bei diesem Konzert ihr Bestes und überzeugten die Zuhörer mit ihren Beiträgen. Für die 1. Musikschulprüfung erhielten im Zuge dieses Konzertes **Elena Ernst** und **Benedikt Hirschböck** ihre Urkunden. Über die Urkunde der abgelegten 2. Musikschulprüfung durfte sich **Sara Paunger** freuen! Für die mit ausgezeichnetem Erfolg bestandene Abschlussprüfung hätte **Florian Unterberger** sein Prüfungszeugnis erhalten, leider war er an diesem Termin auf Maturareise!

Nach der Überreichung der Urkunden und im Zuge der Dankesworte von Bürgermeister Roland Nöhner gab dieser auch die **Pensionierung von Musikschuldirektor Mag. Franz Fuchs** bekannt, welcher mit 1. September 2025 in den Ruhestand tritt! Mit einem Präsent bedankte sich der Bürgermeister sowie der Obmann der Trachtenkapelle für 21 Jahre gute und erfolgreiche Zusammenarbeit für den Schulstandort St. Magdalena! In seiner Schlussrede bedankte sich MDir. Mag. Franz Fuchs herzlich bei den Schüler:innen, Lehrer:innen, Volksschulen, Eltern sowie der Gemeinde für die großartige Zusammenarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Schuljahr. Der langjährige Musikpädagoge und Schulleiter bedankte sich ebenso herzlich bei den Gemeinden, Schulen und Eltern für 21 Jahre gute Zusammenarbeit und verabschiedete sich mit den besten Wünschen für die Zukunft im dislozierten Unterrichtsort St. Magdalena. Im Anschluss an das Konzert wurde ein gemeinsames Schlussfoto aufgenommen, bevor sich die jungen Künstlerinnen und Künstler bei einem kleinen Imbiss stärken konnten.





Das halbe Jahr 2025 ist bereits vorüber und der Trachtenmusikverein kann auf zahl- und erfolgreiche, musikalische Veranstaltungen zurückblicken.

BESUCH UNSERER FREUNDE AUS SCHMALEGG

Die Vorfreude war sehr groß und vom 25. bis 27. April war es dann so weit. Die Mitglieder des TMV machten sich auf, um beim Jubiläumsfest 100 Jahre MV Schmalegg dabei zu sein und im Rahmen eines feierlichen Festaktes musikalisch zu gratulieren. Als Gäste kommt man nicht mit leeren Händen und so wurde im Vorfeld des Besuches ein runder großer Stehtisch hergestellt und den Freunden aus Schmalegg überreicht, ein Geschenk, das sofort ausprobiert wurde und einen Ehrenplatz in den Proberäumlichkeiten erhalten hat.



EIN MAI VOLLER KLANG

Der traditionelle Weckruf zum 1. Mai führte den Trachtenmusikverein nach Oberbuch, Unterbuch und Geiseldorf bis zur „Hölle“ wo wir schon mit Freuden erwartet wurden. Die Freiwillige Feuerwehr Buch-Geiseldorf begleitete den Umzug und sorgte für die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen.



Am 9. und 10. Mai fand das traditionelle Frühjahreskonzert im Ludwig-Hirsch-Saal statt, der an beiden Tagen fast bis auf den sprichwörtlich letzten Platz gefüllt war. Die musikalischen Highlights waren der „Wilhelm Tell Galopp“ mit dem Solisten auf den Stabspielen Markus Schieder, „How to train your dragon“ und die beiden Gesangssoli „Music“ und „Alles Paletti“ mit Thomas Schleimer als Sänger, der auch gleichzeitig gekonnt durch das Programm des Frühjahrskonzertes führte.



ZAHLEICHE KIRCHLICHE ANLÄSSE

Auch Messen und Prozessionen wurden musikalisch gestaltet. Am 13. April war ein Ensemble des TMV bei der Palmweihe zu hören und am Ostersonntag wurde der Tradition entsprechend gemeinsam mit weiteren Vereinen der Gemeinde die Prozession am Ostersonntag abgehalten. Zur Erstkommunion und zur Firmung wurde am Kirchplatz aufgespielt und die Fronleichnamsprozession am 19. Juni wurde vom Trachtenmusikverein angeführt.



SÄNGER- UND MUSIKANTENTREFFEN

Am 7. Juni ging das SUMT musikalisch über die Bühne und kann als großer Erfolg bezeichnet werden. Großartige musikalische Beiträge begeisterten die fast 300 Zuhörerinnen und Zuhörer und Lisa Hörting führte durch das Programm. Die Veranstaltung wurde für Radio Steiermark aufgezeichnet und ist am 9. Juli ab 20:00 nachzuhören.



KOMMENDE VERANSTALTUNG

Das Programm für „Klänge & Gedanken zum Advent“ ist bereits fertig zusammengestellt. Das Adventkonzert wird am 30. November in der Pfarrkirche stattfinden, wozu die Mitglieder des Trachtenmusikvereines schon jetzt herzlich einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Jeitler

Kapellmeister des Trachtenmusikvereins St. Magdalena.

Jugendverein



30 JAHRE ZWERGENMÜHLE IM FICHENBRÜNDL – EIN STÜCK GESCHICHTE LEBT WIEDER AUF

Die Zwergenmühle im Fichtenbründl, erbaut vor 30 Jahren von Altmann Franz und Propst Franz, war lange Zeit in Vergessenheit geraten. Zum runden Jubiläum wurde sie nun mit viel Einsatz und Liebe zum Detail von unserer engagierten Jugend renoviert und wieder zum Leben erweckt.

Dieses besondere Ereignis, würden wir gerne gemeinsam mit allen Gemeindegewerinnen und -bürgern feiern und laden sie somit herzlich dazu ein. Der genaue Zeitpunkt für die Feierlichkeit zum 30-jährigen Bestehen wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt. – Getränke und kleine Speisen stehen bereit. Auf Ihr Kommen freut sich der Jugendverein Buch - St. Magdalena

Man kann unserem Verein ab der Firmung beitreten und wir freuen uns darauf, viele neue Gesichter in unseren Verein aufzunehmen – Ansprechpartner: Obmann Sascha Himmer, Tel. 0650/27 10 087



KAMPFMANNSCHAFT

Als Tabellenzwölfter (von 14 Mannschaften) ging es für unser Team in die Rückrunde. Diese startete bereits mit einer Hiobsbotschaft. Top-Torschütze Lukas Hammerl verletzte sich Ende des Jahres 2024 bei privaten Waldarbeiten schwer und sollte für die komplette Rückrunde keine Option darstellen. Der Vorstand reagierte mit der Verpflichtung des 37-jährigen Ungarn Janos Szöke, der in weiterer Folge wesentlich am Klassenerhalt beteiligt sein sollte.

Eine richtige Berg- und Talfahrt sollte die Frühjahrssaison am Ende werden. Bereits in Runde eins setzte es gegen Gutenberg, einem direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt, eine 1:4 Heimgniederlage. Nur eine Runde später erreichte unsere Mannschaft ein 1:1 Unentschieden beim späteren Meister aus Stubenberg. So sollte es bis zum Ende der Meisterschaft weitergehen. In den letzten vier Runden erzielte unsere Mannschaft 3 Siege (3:1 gegen Albersdorf/Prebuch, 5:0 gegen Schäffern und 4:0 gegen Hirnsdorf) und konnte sich somit schlussendlich souverän den Klassenerhalt sichern.



Auswärtssieg in Weiz

WINTERNEUZUGÄNGE

Mit Janos Szöke gelang unserem Vorstand ein echter Transfercoup. Der 37-jährige Ungar erzielte in 13 Runden 15 Treffer (7 in den letzten beiden Partien) und trug maßgeblich am Klassenerhalt unserer Mannschaft bei.

Fakten zur bisherigen Saison:

Absolvierte Spiele: 26 (8 Siege, 5 Unentschieden, 13 Niederlagen)
Tordifferenz: -12 (47 erzielte Tore, 59 Gegentore)
Punktestand: 29
Bester Torschütze: Janos Szöke (15 Tore)
Meisten Einsätze: Matthias Werkovits (25 Spiele), Michael Matejka (24 Spiele), Thomas Jeitler (23 Spiele)

NACHWUCHS-SPIELGEMEINSCHAFT MIT DEM SV ST. JOHANN:

Was sich in den letzten Jahren bereits bewährt hat, wurde diese Saison erfolgreich weitergeführt. Die Nachwuchs-Spielgemeinschaft ist bereits seit mehreren Jahren fester Bestandteil beider Vereine und ermöglicht unseren Nachwuchstalenten die bestmögliche Weiterbildung. Ein besonderes Dankeschön an den SV St. Johann, unter der Leitung von Obmann Mario Zugschwert, für die Zusammenarbeit.



U15, U13

Die U15, betreut von Stefan Altmann und Joachim Hahn beendete die Frühjahrssaison in der Meistergruppe I auf dem 6. Tabellenrang. Wie bereits in den vergangenen Jahren lieferten sich unsere ältesten Nachwuchskicker spannende Duelle. Besonders erwähnenswert ist, dass mit Felix Gschiel ein Spieler bereits regelmäßig im Kader der Kampfmannschaft zu finden war.

Die U13, unter den Fittichen von Gerhard Klampfl und Bernhard Pörtl, belegte in der Meistergruppe II den 5. Platz. Mit dem FNZ Weiz, dem NZ Pöllauertal und SG Wechselland/Dechantskirchen traf unser U13 auf die stärksten Mannschaften der Region.

U12, U11, U10

Die U12, betreut von Kevin Buswald, die U11, betreut von Stefan Paar und Christian Freitag und die U10, betreut von Wolfgang Kernbichler und Rene Arthofer lieferten sich spannende Leistungsvergleich-Duelle gegen Mannschaften wie Hartberg, Lafnitz, Bad Waltersdorf, Fürstenfeld usw. Trotz der wöchentlichen Leistungsvergleiche gibt es in diesen Altersklassen noch kein Tabellensystem, da nicht der Wettkampf, sondern die Entwicklung der einzelnen Nachwuchskicker im Vordergrund stehen soll.

U09, U08, MINIS

Die Jüngsten im Bunde (von der U09 abwärts) nehmen in regelmäßigen Abständen (2 Wochen Rhythmus) an diversen Nachwuchsturnieren in der Region teil. Die Trainer, Rainer Ulreich und Thomas Kratzer (U09), Marcel Kölbl, Julian Keller und Jakob Thaller (U08) stellen im Training den Spaß in den Vordergrund. Nur mit Freude am Fußball kann eine bestmögliche Weiterentwicklung garantiert werden. Die Minis unter den Fittichen der U08-Trainer trainieren 1x Mal pro Woche, wobei Spiel, Spaß und Bewegung oberste Priorität besitzen.

NACHWUCHSCAMP

Im Zeitraum vom 25.08. – 29.08.2025 findet das Fußball- und Freizeitcamp 2025 statt. Eine Woche Spiel und Spaß mit einem abschließenden Grillabend werden wieder für beste Stimmung unter den Nachwuchsstars sorgen.

FRÜHSCHOPPEN

Ein besonderes Dankeschön geht an alle Gäste, die am 29.05.2025 nach St. Magdalena gekommen sind und mit uns gemeinsam unseren alljährlichen Frühschoppen gefeiert haben.



Mannschaftsfoto U8



VORSTANDSWAHL

Am Sonntag, dem 26.01.2025, fand die Jahreshauptversammlung statt, bei der, von unseren anwesenden Mitgliedern, der neue Vorstand gewählt wurde. Ein Danke an den Bürgermeister Roland Nöhrer der die Wahl durchgeführt hat.

Zum neuen Obmann wurde Stefan Flechl ernannt, der bis dato das Amt des Stellvertreters innehatte. Wir möchten uns bei unserem ehemaligen Obmann Andreas Schieder, der uns als neuer Jugendleiter erhalten bleibt, bedanken. Danke Andi, dass du in den letzten Jahren unseren Verein geführt hast und mit ihm den Aufstieg in die Gebietsliga feiern konntest.

Weiters bedanken wir uns bei Ralph Semmler für die Arbeit als Jugendleiter.

Die Ämter des neuen Vorstandes im Überblick:



Präsident - Gerhard Fassl
 Obmann - Stefan Flechl
 Obmann Stv. - Thomas Kratzer
 Kassier - Christoph Wiesenhofer
 Kassier Stv. Christian Raser
 Jugendleiter - Andreas Schieder
 Jugendleiter Stv. - Marcel Kölbl
 Sportlicher Leiter - Roland Kaiser
 Sportlicher Leiter Stv. - Marco Fries
 Schriftführerin - Kornelia Strahlhofer
 Schriftführer Stv. - Michael Matejka

Abschließend möchten wir uns bei unseren Fans, angeführt durch unseren Fanclub „Garde 22“, bedanken, die uns auch in diesem Jahr so tatkräftig unterstützt haben. Ebenso ein Dankeschön an alle Sponsoren und Gönner des Vereines, so wie an die zahlreichen freiwilligen Helfer.

Ein weiteres Dankeschön möchten wir an den Bürgermeister der Gemeinde Buch-St. Magdalena, Roland Nöhrer, aussprechen, der uns von Seiten der Gemeinde die bestmögliche Unterstützung angeboten hat und selbst in Regelmäßigkeit am Sportplatz anzutreffen ist.

Für laufende Informationen über Spiele, Spielverschiebungen, Veranstaltungen etc. besuchen Sie unsere Facebook Seite: www.facebook.com/svbuch/, fan.at-Seite: www.sv-buch-st-magdalena.fan.at oder Instagram-Seite: [@svbuchstmagdalena](https://www.instagram.com/svbuchstmagdalena).

„STEIRER HELFEN STEIRERN“

Seit vielen Jahren gibt es die karitative Hilfe der Kleinen Zeitung – STEIRER HELFEN STEIRERN. Die Bäuerinnen des Bezirks Hartberg–Fürstenfeld, eingeschlossen unserer Gemeinde, beteiligten sich durch eine Kekse-Spendenaktion an dieser Aktion. Am 24. bzw. 30. Nov. 2024 verkauften die Bäuerinnen in Hartberg, Pöllau und Fürstenfeld 1.233 Packungen Kekse im Wert von 10.171,40 Euro für den guten Zweck. Danke für die Mehlspeisspenden.



DESSERTVARIATIONEN

Am 20.2.2025 fand in der Schulküche der FS Hartberg unser Kurs „Dessertvariationen-Leichter Genuss zum Verlieben“ statt. Seminarbäuerin Monika Sommer führte durch den Back-Workshop. Tolle Rezepte, die Zucker reduziert waren oder mit natürlichen Alternativen den Zucker ersetzt wurden ausprobiert und verkostet. Danke für die rege Teilnahme am Kurs.

LEHRFAHRT

Die Lehrfahrt der Bäuerinnen am 8.7.2025 führte zur Essigmanufaktur Oswald nach Koglhof. Anschließend besuchten wir die Schokoladen Manufaktur Felber in Birkfeld. Zu Mittag waren wir auf der Brandlucken beim Gasthof Unterberger. Am Nachmittag fuhren wir zur Erlebnis- und Schaumolkerei der Weizer Schafbauern. Abschluss war beim Buschenschank Hochhold.

VORANKÜNDIGUNG

Unser Kurs im Herbst findet am 24.10.2025 in der Tenne beim Gasthof Friedrich statt. Bitte notiert euch den Termin und wir freuen uns auf eure Anmeldungen.

LFI

Ihr Wissen wächst.

Herbst- und Winterdekorationen

In diesem Kurs gestalten Sie wunderschöne Dekorationen, die Ihr Zuhause in der kalten Jahreszeit in warmen Glanz erstrahlen lassen. Mit einer Auswahl an frischen und getrockneten, heimischen Pflanzen kreieren Sie individuelle Kunstwerke, die die Schönheit der Natur einfangen. Ob schöne Türkränze oder herbstliche Highlights wie beispielsweise Mooskugeln – Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Dieser Kurs ist ideal für alle, die Freude daran haben, mit ihren Händen etwas Schönes zu erschaffen und die Schätze der Natur in ihre Herbst- und Winterdekorationen für zuhause einfließen lassen möchten.

Ort und Zeit: Wirtshaus Friedrich, Geiseldorf 22
Fr., 14.10.2025, 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: € 40,00 TN-Beitrag, exkl. Materialkosten

Referentin: Waltraud Fabsits



Anmeldung: Bei den Gemeindebäuerinnen

Romana Projer
T 0664 / 9224469

Monika Sommer
T 0664 / 5293023

Landwirtschaftskammer Steiermark

SKIAUSFLUG AM KREISCHBERG

Am 8. März machten wir uns bereits um 6:00 Uhr gemeinsam mit dem TMV St. Magdalena auf den Weg zum Skiausflug. Strahlender Sonnenschein und bestens präparierte Pisten sorgten für hervorragende Stimmung – nicht nur auf der Piste, sondern auch beim Après-Ski und auf der Heimfahrt. Nachdem wir wieder verletzungsfrei in St. Magdalena angekommen waren, stand dem Besuch im Magdalenastüberl nichts mehr im Weg. Somit können wir auf einen tollen und erfolgreichen Ausflug zurückblicken.

BLOCHZIEHEN IN ST. MAGDALENA

Am 21. Februar fand in St. Magdalena erneut das traditionelle Blochziehen statt. Gemeinsam mit dem Theaterverein St. Magdalena gestalteten wir einen Festwagen ganz nach dem Motto „Grusel, Gespenster und Monster“. Die kreative Zusammenarbeit war ein voller Erfolg und sorgte überall für Begeisterung. Ein großes Dankeschön an den Theaterverein für die tolle Kooperation und herzliche Gratulation an die Organisatoren zu einer rundum gelungenen Veranstaltung!

SAISONSTART 2025

Am 5. April begannen die Vorbereitungen auf die neue Tennissaison mit der Platzsanierung. Vielen Dank an alle Helfer, die auch dieses Jahr wieder dafür gesorgt haben, dass wir bereits Anfang Mai wieder spielen können. Ein großer Dank gilt auch dem Magdalenastüberl für die alljährliche Stärkung in der Mittagspause.

SAISONERÖFFNUNGSTURNIER

Zum Auftakt der neuen Saison fand das traditionelle Eröffnungsturnier statt. Mit gesamt 24 Teilnehmern konnte am Nachmittag ein erfolgreiches Turnier gespielt werden, wo anschließend gemeinsam gegrillt und gefeiert wurde.

NEU: SPIN & GIN TURNIER

Am 21. Juni feierten wir eine Premiere: Unser erstes Spin & Gin Turnier war ein großer Erfolg. 16 Teilnehmer genossen neben einem neuen Spielmodus auch das besondere Highlight – eine exklusive Ginverkostung von der Destillerie Fuxbau aus St. Magdalena.

FITCUP 2025

Auch heuer treten unsere Damen- und Herrenmannschaft wieder im Fitcup an. Das Finale findet dieses Jahr am 23. August in Reichendorf statt. Wir drücken beiden Teams die Daumen und wünschen viel Erfolg und spannende Matches!

KINDER TENNIS IM SOMMER

Auch heuer bieten wir wieder unsere beliebten Kindertenniskurse an: In der ersten Ferienwoche findet ein Intensivkurs statt, gefolgt von fünf Trainingseinheiten im Sommer – insgesamt 10 Stunden Tennisspaß.



Das Kinder-Abschlussturnier in Verbindung mit **Sturm & Kastanien** ist für den 20. September geplant.

Für unsere „Kleinsten“ gibt es zudem wieder die Möglichkeit, in der zweiten Ferienwoche erste Erfahrungen mit dem Tennissport zu sammeln. Vielen Dank an unser tolles Trainerteam für ihren Einsatz.

WEITERE TERMINE:

9. August 2025 – Retro-Tennisturnier
20. September 2025 – Kinderabschlussturnier & Sturm und Kastanien

Alle News und Veranstaltungen vom Tennisclub sind auch auf der Homepage unter www.tc-stmagdalena.at oder auf unseren Social-Media-Kanälen ersichtlich.

Freizeitclub IsWuascht

10 JAHRE FREIZEITCLUB ISWUASCHT!

Am 30. August ab 12:30 Uhr wird es in Unterdombach wieder spannend – das große „Salziang“ steht an! Ob jung oder alt, stark oder strategisch geschickt – beim Seilziehen ist Teamgeist gefragt. Mitmachen können 2er und 5er-Teams, egal ob Verein oder Freundesgruppen. Wer sich der Herausforderung stellen möchte, sollte sich jetzt anmelden!

Auch Zuschauer sind herzlich willkommen.

Für spannende Wettkämpfe, gute Stimmung und Verpflegung ist gesorgt.

Die Anmeldung ist bei Andreas Kainer oder telefonisch unter 0660/5541755 möglich.

Der Sommer ist da und das bedeutet für die Theatergruppe St. Magdalena immer Hochbetrieb an Vorbereitungen. Einerseits für den Kinder- & Jugendtheater Workshop 2025 im Rahmen der Solala Kinder & Jugend Theater Werkstatt des LAUT! und andererseits für die neue Theaterproduktion im Herbst.

„HÄNSEL & GRETEL – NEU VERHEXT“

Ersteres findet bereits zum 9. Mal in den Sommerferien unter theaterpädagogischer Leitung und Regie von Mag. Jürgen Gerger von 25. bis 30. August statt. Innerhalb von kürzester Zeit war der Workshop ausgebucht, bei dem Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren im Rahmen spannender, kreativer und vor allem lustiger Probenarbeit Theaterluft schnuppern und ihre Phantasie, Redegewandtheit und Bühnenpräsenz gefördert wird. Besonders spannend ist dabei heuer, dass das Stück mit dem Titel „Hänsel & Gretel – neu verhext“ keine vorgegebenen Texte und fix definierte Rollen vorsieht, sondern völlig frei und kreativ von den Kindern mit dem Regisseur und Kindertheaterteam erarbeitet werden kann. Das Resultat dieser kreativen Theaterarbeit wird am 30. August 2025 um 15:00 Uhr bei der Aufführung vor Eltern, Freunden, Verwandten und allen Theaterbegeisterten präsentiert. Wir alle, aber besonders die Kinder und Jugendlichen, freuen sich sehr auf Euer Kommen!



„DER MUSTERGATTE“

Nicht weniger spannend wird auch die diesjährige Theaterproduktion im Herbst, für die sich die Theatergruppe St. Magdalena einen absoluten Klassiker ausgesucht hat. „Der Mustergatte“ ist schon seit Jahren im Gespräch und hat in den Archiven der Theatergruppe nur auf das richtige Jahr gewartet. Dies ist mit 2025 nun gekommen. Es geht um einen sanften, tollpatschigen und vor allem biedereren Ehemann, von dem sich seine bessere Hälfte vergeblich wilderes Temperament wünscht. Nachdem seine Ehefrau bereits mit Scheidung droht, möchte er diese durch einen vorgetäuschten Seitensprung eifersüchtig machen. Umständlich organisiert er mit seiner Nachbarin ein dilettantisches „in flagranti“, in der Hoffnung dabei von seiner Gattin nach Heimkehr von einem Musicalbesuch überrascht zu werden. Zum besseren Gelingen und angestiftet von seiner erfahrenen Nachbarin kommen Unmengen von Alkohol als Hilfsmittel ins Spiel, wodurch er in den ersten Rausch seines Lebens stolpert.

Dabei sind unsere Schauspieler vor allem inspiriert von den Bühnengesteirnen Alfred Böhm und Elfriede Ott, die als Hauptdarsteller in der legendären Produktion des Theater an der Josefstadt brillierten. Man darf sehr gespannt sein, wie sich diese inspirierenden Vorbilder auf die Premiere am 4. Oktober 2025 im Kultursaal St. Magdalena auswirken werden. Wir freuen uns bereits jetzt darauf Euch wieder zum Lachen zu bringen.

WANDERTAG

Am 1. Mai fand unser mittlerweile traditioneller Wandertag vom Sparverein Hochhold statt. Gemeinsam ging es ca. 10 Kilometer durch die Gemeinde Buch-St. Magdalena. Großen Anklang fanden unsere 2 Labstellen wo reichlich Essen und Trinken Angebote wurde. Wir möchten uns bei den zahlreichen Teilnehmer:innen bedanken und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

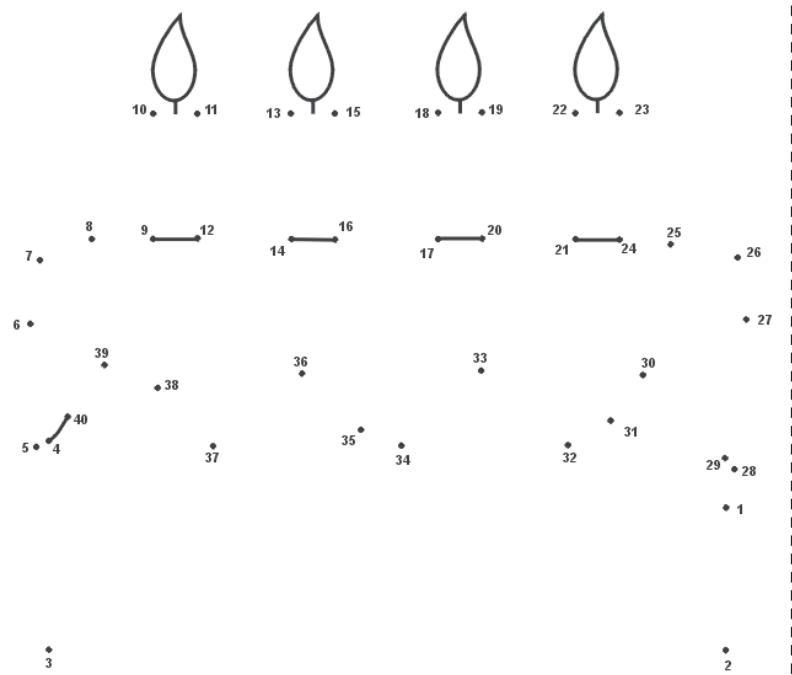


Ebenfalls bedanken möchte sich der Sparverein bei allen Besuchern und Gemeindebürger: innen für die jährliche Unterstützung und Teilnahme bei unserem Bauernsilvester und Kastanienbraten mit köstlichem Sturm vom Buschenschank Hochhold.

Der Sparverein Hochhold
Obmann, Franz Altmann

Rätselseite

Auf der Party
Unser Bürgermeister
feierte im März seinen
40. Geburtstag. Was
glaubst du wie hat er
ihn gefeiert?



Suchrätsel zum Geburtstag

K	U	C	H	E	N	T	A	J	E	A	G	K	A	H
E	A	T	O	R	O	N	F	A	M	I	L	I	E	A
R	D	A	F	H	A	U	N	H	E	D	U	R	U	S
Z	A	G	A	E	V	I	R	R	S	A	C	Z	N	P
E	A	U	E	T	I	R	K	E	U	F	K	A	D	I
R	A	T	A	B	A	E	A	A	S	W	R	S	E	
P	E	S	T	A	U	A	R	A	C	B	U	B	C	L
A	A	C	P	P	N	R	K	R	O	A	N	E	H	E
N	A	H	E	A	A	E	T	Z	V	A	S	I	U	C
L	I	E	D	N	W	U	N	S	C	H	C	K	T	H
E	A	I	E	A	B	A	R	A	T	A	H	A	P	E
M	S	N	K	P	T	O	M	Y	B	A	E	A	A	N
I	R	I	O	I	K	O	G	R	U	P	G	E	R	A
U	B	E	R	R	A	S	C	H	U	N	G	B	T	T
G	A	D	S	F	R	E	U	N	D	E	M	E	Y	A

Begriffe: (waagerecht —, senkrecht |, diagonal \)

Kuchen	Freunde	Jahre
Gutschein	Feier	Deko
Kerze	Party	Wunsch
Familie	Lied	Geburtstag
Glückwünsche	Spiele	Überraschung



@ress.grundschuliebe

95. GEBURTSTAG VON BERTA TRENTLER

Frau Berta Trentler, langjähriges Mitglied des Seniorenbundes Buch-St. Magdalena, feierte ihren 95. Geburtstag. Als Gratulanten stellten sich die Obfrau Christine Ernst und Kassier-Stellvertreterin Rosi Kober ein. Wir wünschen der rüstigen Jubilarin weithin alles Gute und viel Gesundheit!



BEZIRKSSENIORENSCHNAPSEN

Am Freitag, den 21. März 2025, veranstaltete der Seniorenbund Buch-St. Magdalena wieder sein großes Bezirksseniorenschnapsen. Es sind wieder sehr viele „Schnapser“ aus dem ganzen Bezirk gekommen und haben sehr viele Bummerl gespielt. Sieger wurde Herr Franz Zinggl aus Dechantskirchen, im Bild rechts neben der Obfrau Christl Ernst. Den 2. Platz erreichte Franz Zettl aus St. Magdalena. Im Bild links. Und über den 3. Platz freute sich unser Bürgermeister a.D. Gerhard Gschiel. Einige engagierte Mitglieder des Seniorenbundes haben diese Veranstaltung gemeinsam mit Obfrau Christine Ernst vorbildlich organisiert.



KULTUR, HANDWERK UND STILLE EINKEHR – TAGESAUSFLUG DES SENIORENBUNDES

Am 20. Mai veranstaltete der Seniorenbund Buch - St. Magdalena wieder einen schönen Tagesausflug. Es wurde Schloss Kornberg besucht, wo eine sehr interessante Führung auf dem Programm stand. Anschließend ging es weiter zur Ottersbachmühle, einer liebevoll erhaltenen, funktionstüchtigen Mühle mit besonderem Charme. Dort wurde auch das Mittagessen eingenommen. Nach der Stärkung führte die Fahrt zur bekannten Fatima Kapelle, ein besinnlicher Ort, der mit seiner Stimmung zum Innehalten einlädt. Zum Abschluss ging es wie immer zum Buschenschank. Die Obfrau Christl Ernst hat diese Fahrt wieder vorzüglich geplant, voller Bus und die Stimmung war immer bestens. Nachdem alle beim Buschenschank gut gepflegt wurden und gegenseitig alle Neuigkeiten ausgetauscht waren, wurde die Heimreise angetreten.



GELUNGENER AUSFLUG INS ZILLERTAL

Der Seniorenbund Buch St. Magdalena veranstaltete auch dieses Jahr einen 4-Tages-Ausflug. Die Reise ging nach Tirol ins schöne Zillertal. Nach der Anreise ging es am 2. Tag auf die Zillertaler Höhenstrasse mit einem Besuch bei den Zellberg Buam. Bei einer kleinen Wanderung mit atemberaubender Aussicht und anschließender musikalischen Begrüßung der Zellbergbuam klang der gemütliche Tag aus. Am 3. Tag ging die Reise zum Schlegeis Stausee und anschließend zur Brauerei Zillertal. Am 4. Tag führte uns die Reise über den Gerlospass wieder nach Hause, wo dann noch die Krimmler Wasserfälle bestaunt werden konnten. Unsere Obfrau Christine Ernst hat diese Fahrt super organisiert und die 70 Mitglieder konnten 4 herrliche Tage bei schönem Wetter genießen.



SPORTLICH AKTIV AUF DER ALPE-ADRIA TOUR

34 Mitglieder absolvierten Ende Juni die Alpe-Adria Tour von Tarvis, Udine, Grado nach Monfalcone. Alle Teilnehmer schafften die 190 km ohne Probleme. Die Tour war von der Fa. Gerngross bestens organisiert und durchgeführt.



Sparverein St. Magdalena

SPECKSCHNAPSEN

Auch dieses Jahr fand wieder das „Speckschnapsen“ des SPV St. Magdalena im Magdalenastüberl statt. Unter der Führung unseres Schiedsrichters Gerald und seiner Assistentin Gerlinde konnten mehr als 130 Bummerl gespielt werden. Bis Mitternacht wurde um den Speck gekämpft. Dann konnte unser Obmann Franz Weixelberger, Kassier Josef Bauer und Obmst. Gerald Siegl dem heurigen Sieger Karl Fuchs gratulieren. Zusätzlich zum gewonnenen Speck erhielt Karl einen Fleischkorb gesponsert von Anni vom Magdalenastüberl.



Begonnen hat unser Vereinsjahr heuer nicht besonders erfreulich, da wir uns bereits Ende Jänner von unserem langjährigen Mitglied Hrn. EHBI Franz Fuchs für immer verabschieden mussten. Mit unserer Trauer und unserem Mitgefühl begleiten wir seine Familie und alle Angehörigen.

Es folgten danach, wie beinahe alljährlich, die Ausrückungen zu den Ortsstellen Hartberg und Rohrbach zum Stelzenschnapsen.

Der erste Höhepunkt war aber Mitte Februar die Mitgliederversammlung im Wirtshaus Friedrich in Geiseldorf. Es konnten wieder zahlreiche Mitglieder, ob ihrer langjährigen Mitgliedschaft oder aktiven Mitwirkung im Vereinsleben, geehrt werden. Wir möchten uns hiermit bei ihnen nochmals recht herzlich für ihre Verdienste und Vereinstreue bedanken. Die Ehrungen wurden durch unseren Vizebürgermeister Anton Heschl und Bezirksobmann Gerhard Mayer vorgenommen.

Im Zuge der Versammlung konnten wir auch den 50. Geburtstag mit Andreas Friedrich feiern und ihm zu seinem Jubiläum recht herzlich gratulieren.



TREFFSICHERE SCHÜTZEN

Unser alljährlicher Höhepunkt ist aber sicher das „Preisschießen für Zimmengewehre“, in dem wie gewohnt in 2-tägiger Dauer die Meisterschützen der verschiedensten Bewerbe ermittelt wurden. Enorm war daher auch heuer wieder der Andrang und die Begeisterung bei allen Teilnehmern.

175 Hobbyschützen in den Einzelbewerben und 50 Mannschaften duellierten sich auf den vier Schießständen in der Raiffeisenhalle Unterbuch um die zahlreichen Sach- und Warenpreise. Auch die Bogenschieß- und Pfeilwurfbewerbe stießen auf reges Interesse und große Beteiligung. Die Freude über die tollen Ergebnisse und errungenen Preise war jedenfalls riesengroß und wir dürfen uns schon jetzt auf die nächstjährige Veranstaltung freuen.

Die Siegerehrung wurde im Anschluss an die Bewerbe durch **Vizebürgermeister Anton Heschl**, dem Bezirksobmann des Edelweißvereines **Hrn. Gerhard Mayer** sowie Ortsstellenobmann **Franz Fuchs** vorgenommen.



ERGEBNISLISTE:

Allgemeine Klasse Herren Mannschaft

1. Lemberg Herren 1 (Uitz Hermann, Kneissl Jürgen, Maierhofer Christian)
2. EV Löffelbach Herren 1 (Wilfinger Karl, Hammerl Oliver, Reitbauer Josef)
3. EV Buch Herren 3 (Fuchs Franz, Bauer Franz, Bauer Alexander)

Allgemeine Klasse Damen Mannschaft

1. EV Buch Damen 2 (Haas Petra, Zettl Sabrina, Fuchs Laura)
2. Damen Mix Team (Fuchs Laura, Projer Sarah, Petra Haas)
3. Familie Haas Damen (Haas Petra, Zettl Sabrina, Marachl Melanie)

Sonderklasse Senioren Mannschaft

1. Kaindorf Senioren 3 (Riegebauer Hermann, Stögerer Benno, Goger Franz)
2. Kaindorf Senioren 1 (Fuchs Fritz, Buswald Josef, Hauptmann Franz)
3. Kaindorf Senioren 2 (Hauptmann Franz, Riegebauer Hermann, Goger Franz)

Sonderklasse Jugend Mannschaft

1. Schwarzingen Jugend 2 (Schmelzer Felix, Lebenbauer Simon, Haindl Julian)
2. Bucher Jugend 1 (Heschl Leo, Stark Annika, Radl Laura)
3. Schwarzingen Jugend 1 (Schmelzer Nikolas, Schmelzer Felix, Pietro Leonie)

Pfeilwurfbewerb

1. Schieder Markus - Jungberg
2. Zettl Dominik - Lemberg
3. Koller Anton - Unterbuch

Allgemeine Klasse Herren Einzel

1. Grill Josef - Geiseldorf
2. Uitz Hermann - Lemberg
3. Reisinger Christof - EV Hartberg

Allgemeine Klasse Damen Einzel

1. Haas Petra - Unterbuch
2. Riegebauer Frieda - Kaindorf
3. Lepold Johanna - Unterrohr

Sonderklasse Senioren Einzel (über 65)

1. Fuchs Friedrich - Penzendorf
2. Hörzer Alois - Jungberg
3. Kainz Herbert - Unterrohr

Sonderklasse Jugend Einzel (von 10 bis 15)

1. Kratzmann Nico - Hopfau
2. Schmelzer Felix - Hartberg
3. Schmelzer Nikolas - Hartberg

Bogenschießbewerb

1. Radl Gerald - Unterbuch
2. Schieder Markus - Jungberg
3. Uitz Hermann - Lemberg

SONDERPREISE

Die Sonderpreise für die besten Schützen gingen diesmal bei der Jugend an **Kratzmann Nico** und **Radl Laura** in der Allgemeinen Klasse an **Grill Josef** und an **Haas Petra** sowie bei den weiblichen Senioren an **Teubl Maria**. Zusätzliche Preise gab es diesmal bei den Bogenschützen für die beste Schützin **Heschl Maria** sowie die beste Jungschützin **Haidwanger Emma**.

Unser besonderer Dank gilt aber den zahlreichen Sponsoren, ohne deren Unterstützung eine Veranstaltung in dieser Form nicht möglich wäre, sowie allen Vereinsmitgliedern, die mit Ihrer tatkräftigen Hilfe zum guten Gelingen dieser Veranstaltung maßgeblich beigetragen haben.

Abschließend möchte ich noch im Namen des Vereinsvorstandes allen Vereinsmitgliedern und Gemeindebewohnern für die bevorstehenden Ferien viel Gesundheit, vor allem aber einen erholsamen Urlaub wünschen.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Obmann Ing. Franz Fuchs



Traditionell wurde das Jahr 2025 wieder mit der Wehrversammlung am 2. Sonntag im Jänner eingeleitet. Neben der Präsentation einer beeindruckenden Einsatz- und Tätigkeitsstatistik für das abgelaufene Jahr, Berichten des Kommandos und der Funktionäre sowie diversen gesetzlich vorgesehenen Beschlussfassungen wurde dieser festliche Rahmen wieder dazu genutzt, um mehrere Kameradinnen und Kameraden zu befördern: So wurden PFM Elisabeth Heil, PFM Anita Kainz und PFM Alexander Csencsics nach erfolgreich absolvierter Grundausbildung angelobt und damit einhergehend zu Feuerwehrfrau bzw. Feuerwehrmann befördert. FM Daniel Heil, FM Niklas Hörzer und FM Philip Hutter wurden zum Oberfeuerwehrmann befördert.



Darüber hinaus wurde HFM Nina Lechner zur neuen Ortsfeuerwehrjugendbeauftragten ernannt und damit einhergehend zur Löschmeisterin des Fachdienstes ernannt. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle OBI Michaela Heil für ihre langjährige engagierte Tätigkeit als Ortsfeuerwehrjugendbeauftragte, die letzten Jahre in Doppelfunktion als Kommandant-Stellvertreterin.

Aufgrund ihrer langjährigen Verdienste wurde vom Feuerwehrausschuss an die Wehrversammlung der Antrag gestellt, HBI a.D. Franz Fuchs zum Ehren-Hauptbrandinspektor und LM Alois Zettel zum Ehren-Löschmeister zu befördern. Beide Ehrendienstgrade wurde gemäß dem Steiermärkischen Feuerwehrgesetz im Einvernehmen mit dem Bereichskommando einstimmig beschlossen und vollzogen.



Die Wehrversammlung bildete aber auch wieder den würdigen Rahmen, um Auszeichnungen des Landes Steiermark und des Landesfeuerwehrverbandes an mehrere Kameradinnen und Kameraden zu überreichen: So wurden HBI Günter Ertl und OBI Michaela Heil von der Steiermärkischen Landesregierung mit der Katastrophenhilfemedaille in Bronze ausgezeichnet. Für langjährige Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens wurden HFM Willibald Schreck für 25-jährige Tätigkeit, HFM Rupert Riegler für 40-jährige Tätigkeit und E-HBI Franz Fuchs und HFM Anton Pöllbauer für 50-jährige Tätigkeit mit den entsprechenden Verdienstmedaillen von der Steiermärkischen Landesregierung ausgezeichnet. Unserem ältesten Kameraden E-LM Fritz Bußwald wurde für 70-jährige Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens von der Steiermärkischen Landesregierung besonderer Dank und Anerkennung ausgesprochen und mit der goldenen Medaille eine besondere Auszeichnung überreicht. Der Landesfeuerwehrverband Steiermark zeichnete HFM Markus Schieder mit dem Verdienstzeichen 3. Stufe (Bronze) und HBM Günter Bauer mit dem Verdienstzeichen 2. Stufe (Silber) aus.

ABSCHIED VON E-HBI FRANZ FUCHS

Mit großer Trauer mussten wir uns Ende Jänner leider von unserem Kameraden E-HBI Franz Fuchs verabschieden. Nach längerer schwerer Krankheit hat sein Kampfgeist leider nicht mehr ausgereicht. Mit E-HBI Fuchs haben wir einen äußerst engagierten, langjährigen Kameraden, der für seine Kompetenz weit über die Bezirksgrenzen bekannt und geschätzt war, verloren. Mit seiner 16-jährigen Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter von 1982 bis 1998 und seiner 14-jährigen Tätigkeit als Kommandant von 1998 bis 2012 war Franz Fuchs die längst dienende Führungskraft in der 134-jährigen Geschichte unserer Feuerwehr. Der Bau des Feuerwehrhauses wurde von ihm als Kommandant-Stellvertreter maßgeblich mitgestaltet. Unter seiner Verantwortung als Kommandant fallen die Anschaffung des TLF-A 2000 im Jahr 2001 und des MTF im Jahr 2004 sowie eine Generalsanierung des Feuerwehrhauses in den Jahren 2008-2009. Maßgeblich beteiligt war E-HBI Fuchs aufgrund seiner Fachkompetenz auch beim flächendeckenden Ausbau des ersten Funk- und Alarmierungssystems der steirischen Feuerwehren. Seine Verdienste und seine außerordentlich hilfsbereite und kameradschaftliche Art werden uns stets in guter Erinnerung bleiben.



EHRENAMTLICH FÜR SIE IM EINSATZ UND IN AUS- UND WEITERBILDUNGEN

In der ersten Jahreshälfte wurden von unserer Mannschaft rund 25 Einsatztätigkeiten verrichtet. Das Spektrum reichte dabei von Straßen- und Kanalreinigungen sowie vereinzelt Auspumparbeiten nach lokal begrenzten starken Niederschlägen, über eine Menschenrettung sowie einen Verkehrsunfall bis hin zu präventiven Brandsicherheitswachen und einem Brandeinsatz, bei dem eine Gartenhütte und die umliegende Vegetation vom Feuer betroffen waren, glücklicherweise aber keine Personen in Mitleidenschaft gezogen wurden.



Von größeren Unwettern mit massiven Auswirkungen – wie im Vorjahr – blieb unser Gemeindegebiet bislang glücklicherweise verschont. Dennoch möchten wir Ihnen an dieser Stelle, die vor wenigen Wochen von Bürgermeister Nöhner ergangene amtliche Mitteilung mit Empfehlungen über präventive Maßnahmen zur möglichst erfolgreichen Unwetter-Bewältigung mit möglichst geringen Schäden ans Herz legen. Alle gemeinsam können wir durch teils sehr einfache präventive Maßnahmen einen wertvollen Beitrag zur Erreichung unseres gemeinsamen Ziels „Gemeinsam sicher in Buch-St.Magdalena“ erreichen!

Um für den Ernstfall aber jederzeit gerüstet zu sein, wurden von unserer Mannschaft aber wieder zahlreiche Stunden in die Aus- und Weiterbildung investiert. Besonders hervorzuheben sind an dieser Stelle unsere Kameradinnen FM Christine Haindl und FM Daniela Hörzer. Sie konnten im April an der



Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule den Atemschutzgeräteträger-Lehrgang mit Bravour erfolgreich abschließen. Damit sind sie nun die ersten beiden Frauen in unserer Feuerwehr, die als aktive Atemschutzgeräteträgerinnen tätig sind!

Äußerst engagiert stellten sich mehrere Kameradinnen und Kameraden aber auch diversen Leistungsprüfungen: Im März konnte OBI Michaela Heil den Bewerb um das Feuerwehr-Funkleistungsabzeichen in Gold mit ausgezeichneter Leistung absolvieren. BM Christian Ertl, BM Thomas Kaiser und OLM d.F. Florian Hofstetter absolvierten den Bewerb um das Feuerwehr-Funkleistungsabzeichen in Silber mit Bravour und konnten die entsprechenden Leistungsabzeichen in Empfang nehmen. OFM Tobias Hörzer absolvierte mit einigen Kameraden der Feuerwehr Hartberg im März das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze. Mit HBI Günter Ertl war unsere Feuerwehr im April auch bei der herausfordernden Leistungsprüfung um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold erfolgreich vertreten. Und OLM d.F. Florian Hofstetter stellte sich im Mai der Herausforderung und absolvierte die Prüfung um das Strahlenschutzleistungsabzeichen in Bronze.



Im Juni traten OBI Michaela Heil, OBI d.F. Hannes Haindl, BI d.F. Hans-Jürgen Semler, BM Christian Ertl, LM Klaus Maier, HFM Markus Schieder, OFM Marcel Semler, FM Christine Haindl, FM Elisabeth Heil und PFM Nina Singer als Gruppe „Buch-Geiseldorf“ beim Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb in Götzendorf und dem Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Bad Waltersdorf an, um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze bzw. Silber zu erwerben.

Aber auch Nachwuchskräfte und neu eingetretene Mitglieder waren in den letzten Monaten äußerst engagiert: So schlossen PFM Laura Fuchs, PFM Nina Singer, PFM Claudia Semler und die in den letzten Monaten altersbedingt von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand übergetretenen PFM Raphael Bauer und PFM Tobias Zettel äußerst erfolgreich ihre Grundausbildung ab! Als Teil dieser umfangreichen Ausbildung galt es neben theoretischen und praktischen Ausbildungseinheiten aus dem Brand- und technischen Dienst auch einen Funkgrundlehrgang sowie eine 16-stündige Erste-Hilfe-Ausbildung zu absolvieren.

Mit JFM Sofie Gschiel, JFM Ronja Schieder, JFM Miriam Stix und JFM Felix Fröhlich hat auch unsere Feuerwehrjugend wieder Zuwachs bekommen. Gemäß dem Leitspruch der Feuerwehrjugend Steiermark „Sport+Spiel+Spaß+Ausbildung“ bereiten sich insgesamt 17 Mädchen und Burschen im Alter zwischen 10 und 15 Jahren gemeinsam mit einem engagierten Team von Betreuerinnen und Betreuern rund um die Ortsfeuerwehrjugendbeauftragte LM d.F. Nina Lechner bei altersgerechten Ausbildungsinhalten auf die spätere Grundausbildung und den Einsatzdienst im Erwachsenenalter vor. In den letzten Monaten lag der Fokus dabei auf der Vorbereitung auf die diesjährigen Feuerwehrjugendleistungsbewerbe, bei denen die Feuerwehrjugendbewerbsspielabzeichen in Bronze bzw. Silber für die Feuerwehrjugend I (die Altersgruppe der 10- bis 12-jährigen) und das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze bzw. Silber für die Feuerwehrjugend II (die Altersgruppe der 12- bis 15-jährigen) vergeben wurden.

Diese kontinuierliche Verstärkung der aktiven Einsatzmannschaft ist erforderlich, um das in Österreich etablierte und international in Fachkreisen hoch angesehene System der Freiwilligen Feuerwehren im Interesse der öffentlichen Sicherheit langfristig aufrechterhalten zu können. Der Eintritt in die Feuerwehrjugend ist ab dem 10. Lebensjahr (mit 01.01. des Jahres, in dem das 10. Lebensjahr vollendet wird) jederzeit möglich. Interessierte können sich jederzeit per E-Mail an kdo.003@bfvvh.at bei uns melden. Unser Betreuerteam rund um LM d.F. Nina Lechner steht auch gerne für ein persönliches Gespräch für Fragen rund um die Feuerwehrjugend zur Verfügung.

VIELE BESUCHER BEI UNSEREN VERANSTALTUNGEN

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher konnten wir wieder beim „Tag der Feuerwehr“ am 27. April rund um das Feuerwehrhaus begrüßen. Die Möglichkeit zur ermäßigten Durchführung der gesetzlich alle 2 Jahre vorgeschriebenen Überprüfung von Handfeuerlöschern durch die Fa. Brandschutz Eibel wurde wieder von vielen in Anspruch genommen. Bei der Fahrzeug- und Geräteschau – bei der auch die Teleskopmastbühne der Feuerwehr Bad Waltersdorf vorgeführt wurden – konnte man sich zudem von der Schlagkraft der Feuerwehren überzeugen. Großen Anklang bei unseren jüngeren Besucherinnen und Besuchern fand aber auch die eingerichtete Feuerwehr-Bastel- und Spielecke. Bei einer Vorführung zum Thema Entstehungsbrandbekämpfung hatten Interessierte zudem die Möglichkeit sich selbst im Umgang mit Handfeuerlöschern zu üben.



Anklang fand aber auch die zum dritten Mal durchgeführte Oldtimer-Labstation am 1. Mai, bei der Oldtimer-Freunde bei ihrer Feiertagsausfahrt die Möglichkeit zur Verpflegung wahrnahmen und begeisterte Fans vorbeikamen, um die Fahrzeugraritäten zu bestaunen. Ebenso waren zahlreiche Festgäste auch wieder am 8. Juni beim traditionellen Frühschoppen am Vatertag – diesmal Pfingstsonntag – in der Raiffeisenhalle Unterbuch dabei. Nach einem von Feuerwehrkurat Diakon Rudolf Nährer aus Neunkirchen (gebürtiger Hartberger und an diesem Tag in kameradschaftlicher Hilfeleistung bei uns im Dienst anstelle unseres Bereichsfeuerwehrkuraten Vikar Mag. Mario Brandstätter, der aufgrund der Firmung in der Pfarre Hartberg dienstlich verhindert war) zelebrierten Festgottesdienst, sorgten der Trachenmusikverein St. Magdalena und das südoststeirische Duo 2KW für beste musikalische Unterhaltung. Das Zusammenspiel aus reichlich Speiß und Trank – unter anderem mit erlesenen Weinen unserer heimischen Weinbaubetriebe in der Weinkost und diversen Kreationen mit Gin-Spezialitäten aus der einheimischen Fuxbau-Destillerie – sorgten dafür, dass viele Besucherinnen und Besucher lange verweilten und die letzten Gäste erst in den frühen Pfingstsonntag-Abendstunden den Heimweg antraten.

Der Reinerlös all unserer Veranstaltungen wird für die Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen sowie die Förderung der Feuerwehrjugendarbeit eingesetzt. In diesem Sinne möchten wir uns abschließend bei der Gemeinde, den Unternehmen und der Bevölkerung recht herzlich für die Unterstützung und den Besuch unserer Veranstaltungen sowie die zahlreichen Spenden im Laufe des Jahres recht herzlich bedanken!

Willkommen im Leben!

Geburtstage

75 Jahre

Gertrude Riegler, Unterbuch
Johann Pöllabauer, Unterbuch
Elfriede Zengerer, Oberbuch
Erich Kneißl, Ritterhof
Frieda Unterberger, Unterbuch
Johanna Gessl, Buchberg
Josefa Fleck, Mitterberg
Margarete Wutte, Weinberg
Rosa Amesbauer, Längenbach
Maria Marachl, Unterbuch
Hermine Wagner, Lemberg
Anton Ernst, Längenbach
Maria Raser, Noiberg
Maria Pußwald, Oberbuch

70 Jahre

Angela Hochhold, Buchberg
Gertrude Berk, Geiseldorf
Aloisia Sommer, Jungberg
Hildegard Maria Stangl, Lemberg
Johann Raser, Ritterhof
Rosina Kober, Burgstall
Margit Holzer, Burgstall
Erna Hirschböck, Tonleiten
Karl Maierhofer, Jungberg
Martha Fleck, Buchberg
Mag. phil. Erik Charles Bogdanovics, Mitterberg
Renate Uitz, Geiseldorf
Robert Knabl, Weinberg

Die Gemeinde gratuliert allen Jubilaren herzlichst zum Geburtstag und wünscht alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

Wir nehmen Abschied

Hermine Oswald
Oberbuch, 85

Hermann Lebenbauer
Hopfau, 80

Franz Fuchs
Vogelsang, 71

Anna Fuchs
Jungberg, 85

Annemarie Heschl
Jungberg, 91

Ignaz Berghofer
Unterdombach, 89

Aloisia Windhofer
Unterbuch, 93

Hermann Mugitsch
Tonleiten, 83

Maria Fuchs
Weinberg, 91

Maria Lang
Hopfau, 96

Franz Gleichweit
Unterdombach, 83

Antonia Haindl
Weinberg, 67

Bernhard Koch
Lemberg, 60

Die Erinnerung ist das einzige Paradies,
woraus wir nicht vertrieben werden können.

Jean Paul



Anton Lebenbauer
11.12.2024 - Weinberg



Raffael Notter
24.12.2024 - Mitterberg



Mara Müllner
04.01.2025 - Hopfau



Leonie Rath
10.04.2025 - Unterbuch



Noah Brunner
25.02.2025 - Oberbuch



Anna Sommer (96)
Mitterberg



Erna Pörtl (95)
Hopfau



Josef Kainz (94)
Burgstall



Friederike Schieder (85)
Steinbüchl



Franz Lang (80)
Jungberg



Erwin Lichtenecker (80)
Mitterndorf



Maria Grabner (92)
St. Magdalena



Franz Schröck (92)
Lemberg



Josef Prasch (92)
Geiseldorf



Martha Berger (80)
Weinberg



Herbert Raser (80)
Tonleiten

80
Jahre



Alois Heiling (91)
Weinberg



Friedrich Bußwald (90)
Oberbuch



Wilhelmine Nöhrer (90)
Geiseldorf



Dr. Jürgen Wutte (80)
Weinberg



Herbert Oswald (80)
Buchberg



Maria Wandl (80)
Steinbüchl



GEMEINDE BUCH-ST. MAGDALENA

NOTRUFNUMMERN



Gesundheitshotline 1450
Vergiftungszentrale 01406 4343
Apotheken-Notruf 1455

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Hausarzt Dr. Andreas Longin: 03332 66 027
Zahnärztin Dr. Andrea Lintner: 0660 90 60 800
Ordinationszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 07:30-11:00
und Mi, Fr von 16:00-19:00

Krankentransport 18 8 44
Telefonseelsorge 142

MÜLLABFUHR TERMINE 2025 BUCH-ST.MAGDALENA

GELBER SACK	RESTMÜLL
14.07.2025	28.07.2025
25.08.2025	08.09.2025
06.10.2025	20.10.2025
17.11.2025	01.12.2025
31.12.2025	

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ IN UNTERBUCH

Mo.-Fr. von 07.00 bis 18.00 Uhr

offen für Glas, Metall, Eisen, Altholz, Silofolien,
Zeitungen, Papier, Windeln etc.

Sondermüll und Sperrmüll:

jeden 1. Samstag im Monat von 8.00 bis 11.00 Uhr und
jeden 3. Freitag im Monat von 07.00 bis 17.00 Uhr



Scannen &
verbinden!

**Keinen Abholtermin
verpassen mit dem
Müllkalender bei CITIES.**

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Buch-St.Magdalena; Verlagsort 8274 Buch-St.Magdalena.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Roland Nöhrer, Vzbgm. Anton Heschl, Amtsleiterin Waltraud Papst MSc,
Gerhard Kainz, Daniela Kratzmann, Petra Ernst
Druck: Kaindorfdruck.com